

Die Gemeindezeitung

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Strasshof an der Nordbahn

DEZEMBER 2022



FROHE WEIHNACHTEN UND ALLES GUTE IM NEUEN JAHR

*wünscht im Namen des Gemeinderates und im eigenen Namen
Ihr Bürgermeister Ludwig Deltl*

NEUE ADRESSE: Schulstraße 13

GEMEINDEAMT



Schulstraße 13

Telefon 02287/2208 Serie
Telefax 02287/2208 - 190

E-Mail:

gemeinde@strasshofandernordbahn.gv.at

Homepage:

www.strasshofandernordbahn.gv.at

PARTEIENVERKEHR

Montag	07.30–12 Uhr
Dienstag	07.30–12 Uhr und 12.30–18 Uhr
Mittwoch	07.30–12 Uhr
Donnerstag	07.30–12 Uhr
Freitag	07.30–13 Uhr 15.00–17.30 Uhr Journaldienst

SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS UND DES VIZEBÜRGERMEISTERS

Dienstag	16.30–18.30 Uhr
Freitag	15.00–17.30 Uhr

Bürgermeister, EG 12
Vize-Bürgermeister, EG 10

KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG

Rechtsanwalt Dr. Koth

17.01.2023	14.02.2023
07.03.2023	18.04.2023
09.05.2023	13.06.2023

alle angeführten Tage sind Dienstage
16.30–18.30 Uhr, Gemeindeamt, EG 13

NOTARIAT

Dr. Rohringer

10.01.2023	31.01.2023
21.03.2023	11.04.2023
02.05.2023	06.06.2023

alle angeführten Tage sind Dienstage
14.30–16.30 Uhr, Gemeindeamt, EG 13

KOSTENLOSE STEUERBERATUNG

Mag. Franz Wolfbeißer
RPW Wirtschaftstreuhand GmbH

24.01.2023	28.02.2023
14.03.2023	25.04.2023
16.05.2023	20.06.2023

alle angeführten Tage sind Dienstage
16.30–18.30 Uhr, Gemeindeamt, EG 13

BAUSPRECHTAGE

Bausachverständiger:

DI Johann Baumgartner

Anmeldung: 02287/2208-150

13.01.2023	03.02.2023
03.03.2023	14.04.2023
05.05.2023	02.06.2023

8–12 Uhr, Gemeindeamt, OG 4

GEMEINDEBÜCHEREI

Gemeindehaus Schönkirchner Straße
Tel. 02287/4666-3

buecherei@strasshofandernordbahn.gv.at

Öffnungszeiten:

Dienstag, 16–19 Uhr
Freitag, 13.30–18 Uhr

MUTTERBERATUNG

jeweils am 2. und 4. Freitag im
Monat, 13.30–14.30 Uhr

in der Ordination Dr. Ripper
Margarete-Sandhäugl-Straße 5/Top 6

SENIONENTURNEN

Info/Anmeldung:

Uschi Toth 0664/3436968

KULTURHAUS STRASSHOF HEIMATMUSEUM

Bahnhofplatz 22
(gegenüber dem Postamt)

Öffnungszeiten:

Sonn- und Feiertag 13–17 Uhr;

fixe Sperrzeiten:

24., 25. und 26. 12. sowie 1. 1.

Gruppen nach telefonischer
Voranmeldung unter 02287/2208

GRÜNSCHNITZWISCHENLAGER

Dezember bis Ende März:
Samstag, 8–14 Uhr

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

Dezember bis Ende März:
Freitag, 10–12 und 13–17 Uhr
Samstag, 8–12 Uhr

POLIZEI



Notruf: 133 – ohne Vorwahl

Polizeiinspektion Deutsch-Wagram

Telefon 059133/3203

Fax 059133/3203-109

Polizeistützpunkt Strasshof

Gemeindehaus Schönkirchner Str. 3
Torsprechstelle

RETTUNG



Notruf: 144 – ohne Vorwahl

Ärztendienst: 141 – ohne Vorwahl

FEUERWEHR



Notruf: 122 – ohne Vorwahl

Feuerwehrhaus: 02287/3122

Fax: 02287/3122-22

office@feuerwehr-strasshof.at

Diensthabender Offizier (OVD):

0676/861800

Brandmelder beim Feuerwehrhaus

EVN

Notruf bei Gasgebrechen: 128

Wasser:

02247/790-0 (EVN Deutsch-Wagram)

Störungsmeldestelle: 02247/2800

SONSTIGES

Straßenbeleuchtung:

technik@strasshofandernordbahn.gv.at

Technischer Dienst:

0664/637 15 90

Bürgermeister: 0664/88 60 50 49

Vizebürgermeister 02287/3992

Kanalbereitschaft: 0664/652 84 85



**DER BÜRGERMEISTER GRATULIERT IM NAMEN DES
GEMEINDERATES NOCH EINMAL RECHT HERZLICH:**

**2022 FEIERTEN WIEDER EINIGE EHEMALIGE
GEMEINDEMANDATARE EINEN „RUNDEN“ GEBURTSTAG:**



Ing. Karl Schönbauer
85. Geburtstag
Gemeinderat von 1975 bis 1980



Franz Hitter
80. Geburtstag
Gemeinderat von 1983 bis 1995



Helmut Schuh
80. Geburtstag
Gemeinderat von 1985 bis 2012
Ehrenring 2000



Rudolf Foit
75. Geburtstag
Gemeinderat von 2000 bis 2005



Gerhard Wessely
75. Geburtstag
Gemeinderat von 1977 bis 1982



Alexander Beran
70. Geburtstag
Gemeinderat von 1981 bis 2000
Ehrennadel 2000



Mag. Gerhard Sailer
65. Geburtstag
Gemeinderat von 1995 bis 1996



Brigitte Smetana
60. Geburtstag
Gemeinderätin von 2000 bis 2005



Michael Balling
55. Geburtstag
Gemeinderat von 1995 bis 2000



Janko Katona
50. Geburtstag
Gemeinderat von 2006 bis 2009



Mag. Dr. Karin Wimmer
40. Geburtstag
Gemeinderätin von 2005 bis 2010



Ing. Christian Giller
50. Geburtstag
Gemeinderat von 2005 bis 2020



Ing. Robert Hoffmann
55. Geburtstag
Gemeinderat von 2007 bis 2015



Wolfgang Ondrejkovics
55. Geburtstag
Gemeinderat von 2010 bis 2020

LIEBE STRASSHOFERINNEN! LIEBE STRASSHOFER!

Das Jahr 2022 neigt sich bereits dem Ende zu, daher möchte ich Ihnen einen kurzen Rückblick geben und auch einen Ausblick auf das kommende Jahr.

Das Projekt **Renovierung der Denkmallok** begann bereits im Jahr 2021 und konnte im heurigen Jahr abgeschlossen werden. Am 15. März kehrte die renovierte Denkmallok an ihren alten Standort zurück und konnte in die Überdachung eingeschoben werden. Danach wurde die gesamte neue Beleuchtung in Betrieb genommen. Die Platzgestaltung sowie die Erneuerung des Gehsteiges mit dem Parkstreifen entlang der B8 gehörte auch zum Gesamtprojekt.

Das größte Bauprojekt in der Geschichte der Gemeinde Strasshof, der **Schulcampus**, wurde bereits im September 2020 in Betrieb genommen, konnte aber nach pandemiebedingten Verschiebungen erst am 11. Mai 2022 mit einem Festakt offiziell eröffnet werden. Die Liste der Ehrengäste war sehr lang, an der Spitze stand Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner. Durch die Eröffnungsfeier führte der Paralympic-Schwimmer und ORF-Moderator Andreas Onea. Umrahmt wurde der Festakt von der

Regionalmusikschule Strasshof sowie Darbietungen einiger Volksschulklassen und der schulischen Nachmittagsbetreuung.

Im Sommer konnte die Tagesbetreuungseinrichtung, das **Kleinkinderhaus Strasshof**, die neuen Räumlichkeiten in der Josef-Drapela-Straße beziehen. In einjähriger Bauzeit ist das Gebäude mit drei Kindergruppen und Nebenräumen fertiggestellt worden. Jetzt stehen hier insgesamt 45 Betreuungsplätze zur Verfügung. Die Gesamtkosten betragen ca. 1,8 Millionen Euro. Die Marktgemeinde bekommt Förderungen vom Investitionspaket KIP 2020 in der Höhe von 824.000,- Euro sowie von Schul- und Kindergartenfonds des Landes Niederösterreich in der Höhe von 431.000,- Euro. Die Eröffnungsfeier mit Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister fand am 4. November statt.

Das erste **Radwegprojekt** der Marktgemeinde Strasshof, das im Zuge der Radbasisnetz-Planungen umgesetzt wurde, führt entlang der Antoniusstraße von der Waldstraße bis zur Gemeindegrenze von Gänserndorf Süd auf einer Gesamtlänge von rund 1,6 Kilometer. Die Arbeiten dafür



Kinderhaus



Radweg Antoniusstraße



begannen im Juli und konnten Mitte September abgeschlossen werden. In diesem Bereich wurde die gesamte Straßenbeleuchtung erneuert, die Verkabelung in den Untergrund verlegt und neue Masten errichtet.

Ende September standen dann die **Übersiedelungen des Gemeindeamts und des Bauhofs** am Programm. Zuerst übersiedelte das Gemeindeamt von der Bahnhofstraße 22 in das neu adaptierte Gebäude in der Schulstraße 13. Es wurden einige tausend Bauakten, Grundsteuerakten sowie Meldezettel in Kisten verpackt und dann am neuen Standort wieder eingeräumt. Auch einiges an Möbeln wurde ins neue Gebäude übersiedelt. Der gesamte Umzug dauerte eine Woche. Einige Neuanschaffungen waren notwendig wie z. B. eine Telefonanlage, die gesamte EDV-Ausrüstung und auch Möbel für einige Büros. Das alte Gemeindeamt wurde bereits verkauft und der Verkaufserlös floss zur Gänze in den Umbau. Nach Beendigung dieser Arbeiten wurde die gesamte Einrichtung mit Maschinen und Geräten des Bauhofs von der Bahnhofstraße in die neu adaptierten Gebäude im Bereich des Gutshofs übersiedelt. Auch hier waren es unzählige Dinge, die verpackt und dann am neuen Standort wieder ausgepackt und eingeräumt werden mussten. Diese Arbeiten nahmen auch rund eine Woche in Anspruch, wobei natürlich auch die laufenden Arbeiten, wie Mülltonnen entleeren, erledigt werden mussten.

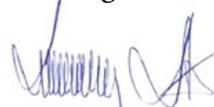
An **Straßenbauarbeiten** wurde vor allem die Erneuerung der Schulstraße inklusive des neuen Verbindungsweges vor dem Gemeindeamt zwischen der Schulstraße und der Dr.-Renner-Straße ausgeführt. Die Straßenbeleuchtung in diesem Bereich wurde ebenfalls erneuert. Auch eine Anrampung in der Bauernfeldstraße bei der Josef-Drapela-Straße wurde errichtet und punktuelle Straßensanierungen, wie z. B. in der Kleistgasse bei der Kreuzung mit der Feldstraße

sowie laufende Erhaltungsarbeiten wurden durchgeführt.

Das nächste Jahr wird ganz im Zeichen von „100 Jahre Strasshof“ als selbständige Gemeinde mit zahlreichen Veranstaltungen und Projekten stehen. Der Neubau von drei Kindergartengruppen im Bereich des Kindergartens Maulbeerallee und einige Straßenbauarbeiten sind ebenfalls für das nächste Jahr geplant.

Ich wünsche Ihnen, liebe Strasshoferinnen und Strasshofer, in dieser schwierigen und herausfordernden Zeit alles erdenklich Gute, frohe Weihnachten und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2023. Bleiben Sie gesund.

Ihr Bürgermeister



Ludwig Deltl



Das neue Gemeindeamt in der Schulstraße

DER BÜRGERMEISTER GRATULIERT IM NAMEN DES GEMEINDERATES RECHT HERZLICH:

100. GEBURTSTAG

FOLLNER Friederike



90. GEBURTSTAG

BRANDAUER Josef



WASSER FÜR
di und mi.

EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad in das gesamte Weinviertel und in den Bezirk Tulln.

Dank unserer Naturfilteranlagen und Quellen mit weichem Wasser konnten wir die Wasserhärte von zuvor 30° dH auf 10 bis 14° dH reduzieren.

Wir investieren in den nächsten Jahren weiter in die Errichtung neuer Naturfilteranlagen sowie in Leitungsverstärkungen und Drucksteigerungsanlagen. Dadurch können wir auch bei steigendem Wasserbedarf die gewohnte Wasserqualität garantieren.

Tipp: Nähere Informationen zu EVN Wasser finden Sie auf www.evn.at/wasser



GOLDENE HOCHZEIT

RÖHRL Rudolf und Christine



GEBURT EINES KINDES

HEINDL Rene und Nicole, **Ben**

TURGUT Rasit und Özlem,
Reyyan Vera

JANEVSKI Vlatko und Biljana, **Alessio**

SARIGÜL Murat und Keziban, **Mahir**

GRUBER Wolfgang und Iris, **Lilly**

NIKENDEI Martin und Agnes, **Rafael**

VELIĆ Damjan und Ekatarina, **Luka**

ERFIDAN Ertan und Gentiana, **Emin**

BURGHART Michael und NEUSIEDLER Kerstin,
Tobias

MAGDZIAK Martin und MAGDZIAK-DUBIEL Natalie,
Liliana

WODNI Ing. Bernhard und
OTT-WODNI Mag.Dr. Marlene, **Rosalie**

SAVIĆ Dennis und Lydia, **Andrej**

PAUNOVIĆ Mario und MARINOVIĆ Manuela,
Manolo



VERLEIHUNG

Master of Science (MSc)
MARTINEK Ferdinand-Gregor

Bachelor of Science in Engineering (BSc)
KAINTH Amnider Singh



WIR NEHMEN ANTEIL UND TRAUERN MIT DEN HINTERBLIBENEN

GSAXNER Johann, 1932

PRINZ Helga, 1938

BAUER Johanna, 1937

MAIR Margarete, 1935

LANGER Franz, 1951

HOBEL Wolfgang, 1989

HORVATH Julius, 1935



NEUE GEWERBEANMELDUNGEN

BEIER Michael, Pirquetstraße 7;
Dienstleistungen in der automatischen
Datenverarbeitung

DELICAR GmbH, Werkstraße 10/Haus 1;
Wartung und Pflege von Kraftfahrzeugen
(KFZ-Service)

I.M.T. OG, Dr.-Sammelweis-Gasse 30;
Direktvertrieb

IVEKOVIC Nadine,
Albert-Sever-Straße 2-28/Haus 2;
Direktvertrieb

KUMAR Surekha, Lehargasse 11/Haus 2;
Namhaftmachung von Personen,
die an Versicherungsverträgen
interessiert sind

LOBNER Kerstin Fionnuala,
Promenadestraße 43; Werbeagentur

L&Z Gastronomie GmbH,
Hauptstraße 190/7; Gastgewerbe

MUSIL Marco Rene, Ahorn-gasse 12/Top 4;
Namhaftmachung von Personen, die
an Vermögensberatung interessiert sind

NEUMAYER Markus,
Gewerbeparkstraße 21;
Bauwerksabdichter

NIEDERLEITNER Mst. Nina Madeleine,
Hauptstraße 364; Friseur

PETRU Mag. Iris Katharina,
Hauptstraße 210; Gastgewerbe

PILZ Katharina, BA, Pernerstorferstraße 8;
Dienstleistungen in der automatischen
Datenverarbeitung

ROUSAL Philipp, Silberwaldstraße 138;
Werbeagentur

VOJTECH Sandra Bianca,
Raimundgasse 11; Friseur

WESSELY Horst Mario,
Siehdichfürstraße 106;
Erzeugung von Architekturmodellen

CHRISTBAUM WEIT- WERFEN



**07.01.2023
ab 14:00**

Das erwartet dich:

- Jeder Wurf 1€
- Wurfbäume sind vor Ort
- Preise für jede Kategorie
- Siegerehrung 17:00
- Foodcorner
- uvm...

Das Startgeld wird gespendet um
Bäume in Strasshof zu pflanzen

beim HDB; Arbeiterheimstraße 23

2231 Strasshof



hier
alle Infos



Angelus



STEINMETZMEISTER

Grabmale auch nach eigener Gestaltung

Grabmale
Fundamente
Inschriften
Renovierung



Laternen
Vasen
Schalen

Verkauf: 2231 STRASSHOF, LESSINGG. 1

Montag bis Freitag von 09.00 – 17.00 Uhr

Telefon/Fax: 02287/4520 www.angelus.at



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

DEZEMBER

16. 12. **Adventpunsch der Bürgerliste „Für Strasshof – Dr. Ebhart“**
18.00–20.00 Uhr, Dr.-Renner-Straße 19
17. 12. **Kinderweihnachtsfeier der Kinderfreunde**
15.00 Uhr, Haus der Begegnung
21. 12. **Gemeindekino „The Trouble with being born“ – Sandra Wollner**
19.00 Uhr, Haus der Begegnung
23. 12. **Weihnachtspunsch der Bürgerliste „Für Strasshof – Dr. Ebhart“**
18.00–20.00 Uhr, Dr.-Renner-Straße 19
24. 12. **Kinderweihnacht des Sport- und Kulturvereins der Freiwilligen Feuerwehr Strasshof**
10.00–15.00 Uhr, Feuerwehrhaus
31. 12. **Silvesterlauf**
14.00 Uhr, Clubhaus Ludwenkogasse 23
31. 12. **Jahresausklang der Naturfreunde Strasshof**
20.00–24.00 Uhr, Haus der Begegnung

JÄNNER

7. 1. **SKV Wein4tler Christbaumweitwerfen**
14.00–22.00 Uhr,
vor dem Haus der Begegnung
14. 1. **105. Feuerwehrball**
19.00 Uhr Einlass, 20.00 Uhr Beginn,
Haus der Begegnung
17. 1. **Pensionistenverband NÖ – Ortsgruppe Strasshof**
Musical „Rebecca“, Raimundtheater
18. 1. **VHS-Lichtbildervortrag „China – geheimnisvolles Land des Lächelns“, Walter und Rosa Wasinger**
19.00 Uhr, Haus der Begegnung
21. 1. **ÖVP Ballfest**
20.00 Uhr, Haus der Begegnung

FEBRUAR

11. 2. **Valentinsaktion der SPÖ Strasshof**
10.00–12.00 Uhr, im Ortsgebiet Strasshof
11. 2. **SPÖ Arbeiterball**
19.00 Uhr Einlass, 20.00 Uhr Beginn
Haus der Begegnung
12. 2. **SPÖ Kindermaskenball**
14.00 Uhr, Haus der Begegnung
15. 2. **VHS-Lichtbildervortrag**
19.00 Uhr, Haus der Begegnung
17. 2. **ARBÖ Tarock-Turnier**
19.00 Uhr, Haus der Begegnung
19. 2. **ÖVP Kindermaskenball**
14.00 Uhr, Haus der Begegnung
22. 2. **Pensionistenverband NÖ – Ortsgruppe Strasshof**
„Der Glöckner von Notre Dame“
Ronacher Theater
26. 2. **Pensionistenball**
14.00–19.00 Uhr, Haus der Begegnung

FERIENKALENDER FÜR DAS SCHULJAHR 2022/23

Weihnachtsferien: 24. Dezember bis 6. Jänner

Semesterferien: 6. bis 11. Februar

Osterferien: 3. bis 10. April

Pfingstferien: 27. bis 29. Mai

Sommerferien: 1. Juli bis 3. September

Herbstferien: 27. bis 31. Oktober

Heiliger Leopold: 15. November



KINDERGARTEN-EINSCHREIBUNG 2023/2024

Für die Kinder der **Geburtsjahrgänge 2020 bis 6/2021**

findet die Einschreibung in den NÖ Landeskindergärten im Jänner 2023 statt.

Auf der Homepage der Marktgemeinde Strasshof www.strasshofandernordbahn.gv.at unter: Bürgerservice/Formulare/Kindergarten, finden Sie das „Datenblatt“ sowie die „Bedarfserhebung“, welches Sie bitte ausgefüllt per E-Mail an Ihren zuständigen Sprengelkindergarten schicken.

Für die Kinder aus den Ortsteilen Kislingviertel, Gartenstraße bis zur Hauptstraße (ab der geraden Hausnr. 444 bis 484, ab der ungeraden Hausnr. 473 bis 523):

Kindergarten Albert-Sever-Straße 51

Leiterin: Tanja Bernold, 02287/2476 oder lkg3@strasshofandernordbahn.gv.at

Für die Kinder von der Hauptstraße (ab der geraden Hausnr. 100 bis 260, ab der ungeraden Hausnr. 157 bis 307), ab der Ganghoferstraße bis Schulstraße:

Kindergarten Neusiedler Straße 3

Leiterin: Nicole Smeczka, 02287/3003 oder lkg2@strasshofandernordbahn.gv.at

Für die Kinder aus den Ortsteilen Dreischlüsselacker, Universalestraße, Franz-Planeta-Straße, Hauptstraße/Ortsbeginn bis zum Seifriedweg:

Kindergarten Hanuschgasse 19

**Leiter: Stephan Wegschaider
02287/20965 oder
lkg4@strasshofandernordbahn.gv.at**

Für die Kinder ab der Schulstraße bis einschließlich Flugfeldstraße, sowie das gesamte Klosterviertel:

Kindergarten Schulstraße 19

Leiterin: Michaela Fedorczuk, 02287/21270 oder lkg7@strasshofandernordbahn.gv.at

Für die Kinder aus dem Ortsteil Bartoschviertel, ab der Josef-Drapela-Straße und Bauernfeldstraße/ Hundeauslaufzone (ab der ungeraden Hausnr. 195):

Kindergarten Josef-Drapela-Straße 7

**Leiterin: Ilse Thullner, 02287/40022 oder
lkg6@strasshofandernordbahn.gv.at**

Voraussetzung für die Aufnahme Ihres Kindes in den Kindergarten:

- Vollendung des 3. Lebensjahres mit Berücksichtigung der 2,5-jährigen Kinder
- der ordentliche Wohnsitz des Kindes und eines Elternteiles in Strasshof

Für die Kinder aus den Ortsteilen Silberwald I und Silberwald II, Hauptstraße (ab der geraden Hausnr. 288 bis 442, ab der ungeraden Hausnr. 327 bis 471), ab der Wattgasse bis zur Gartenstraße:

Kindergarten Marterlweg 5

**Leiterin: Sabine Posch, 02287/2353 oder
lkg1@strasshofandernordbahn.gv.at**

Die Einteilung Ihres Kindes in den Kindergarten erfolgt im Einvernehmen mit der Kindergartenleitung und durch den Bürgermeister nach Maßgabe des vorhandenen freien Platzangebotes in der Reihenfolge nach dem Geburtsdatum, wobei jene Kinder, die altersmäßig dem Schuleintritt am nächsten stehen, in erster Linie aufgenommen werden.

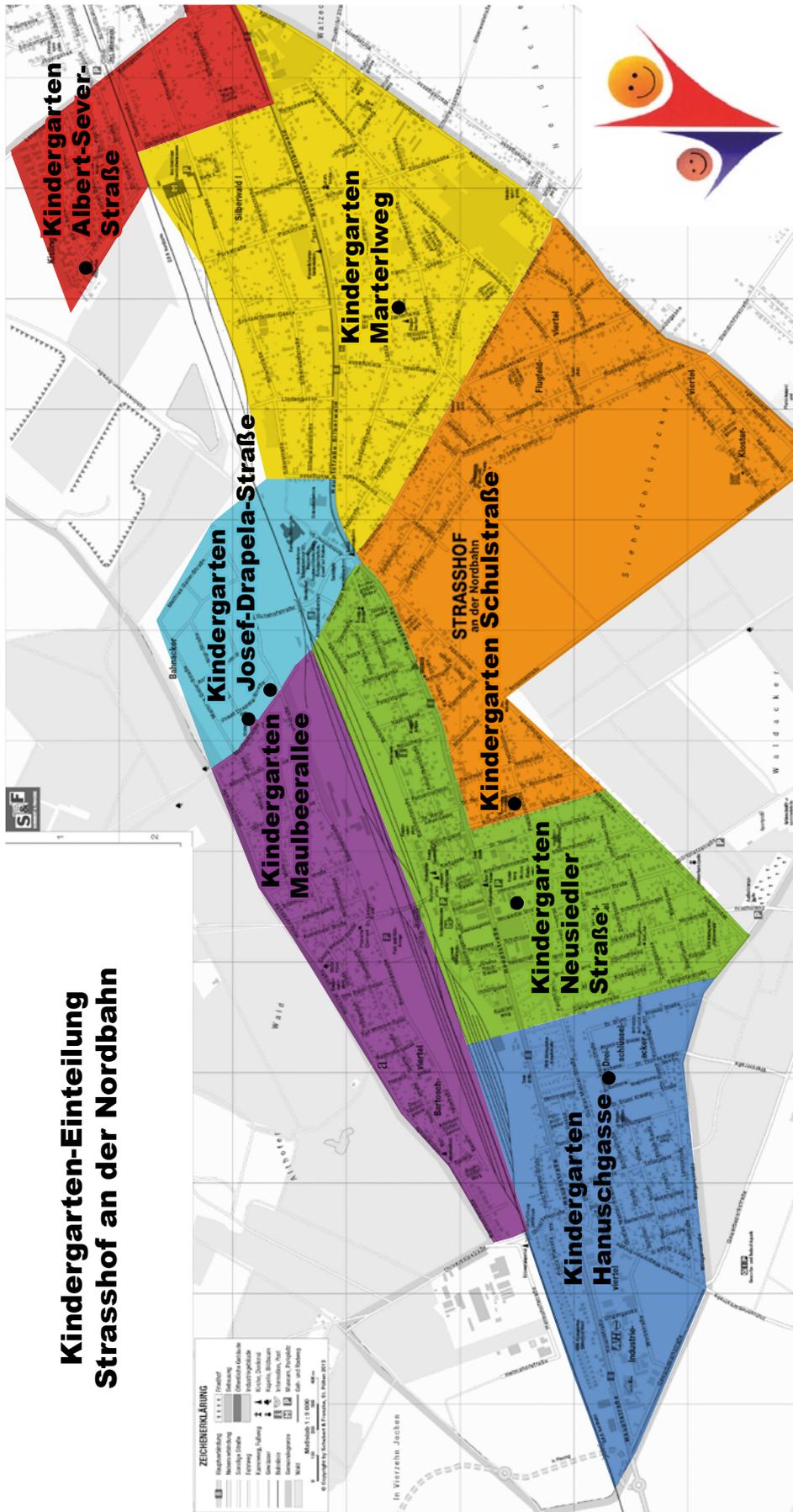
Sobald eine Zuteilung erfolgt, erhalten Sie von der Kindergartenverwaltung ein Aufnahmeschreiben sowie direkt vom jeweiligen Kindergarten die Einladung zu einem gemeinsamen Kennenlernen.

Es wird darauf hingewiesen, dass keinerlei Rechtsanspruch auf den dem Wohnsitz zugehörigen Sprengel besteht.





Kindergarten-Einteilung Strasshof an der Nordbahn



KULTUR-ABO-VERANSTALTUNGEN

JIMMY SCHLAGER: „LEBERKAAS HAWAII“



Am 20. Oktober fand im Rahmen des Gemeindeabonnements im ausverkauften Haus der Begegnung ein unvergesslicher Abend mit Jimmy Schlager statt. Und der macht in seinem neuen Programm das, was er schon immer macht: sich wundern und darüber erzählen!

Mit der Gelassenheit eines „in Würde Gereiften“ nahm er sein Publikum mit auf einen Streifzug durch die wilden Zeiten überlebter Katastrophen und Peinlichkeiten. Im bewährten Wechselspiel von Geschichten und Liedern wurden die oft allzu unmenschlichen Menschlichkeiten diverser Zeitgenossen genüsslich aufbereitet. Trauerspiele werden zur Komödie und unvereinbar Gegensätzliches wird zum Genuss, wie etwa Leberkaas und Hawaii! Jedenfalls waren alle im ausverkauften Haus hingerissen und Bürgermeister Ludwig Deltl gratulierte Herrn Schlager anschließend persönlich zu diesem gelungenen Abend.

WOLFGANG BÖCK: „UND WEIHNACHTEN IST ÜBERALL“

Am 17. November gab es als Abschluss des heurigen Gemeindeabonnements eine Lesung von und mit Wolfgang Böck.

Frei nach diesem Motto begab sich Wolfgang Böck mit heiter-ungewöhnlichen Geschichten auf eine spannende Spurensuche zur angeblich „stillsten Zeit des Jahres“. Der vielfach ausgezeichnete Schauspieler Wolfgang Böck präsentierte seine persönliche Auswahl humorvoller Texte verschiedener Autoren: „Vom Karpfen-Anschlag bis hin zum ausgekochten Weihnachtsbaum“ geben Autoren wie Christine Nöstlinger, Kästner, Goethe, Sedlak, Qualtinger, Molnár, O. Henry, Gernhardt, Fülcher und viele andere mit einem Augenzwinkern eine Ahnung davon, was sie dabei so alles erlebt haben.

Auf jeden Fall war das Publikum im Haus der Begegnung vollkommen begeistert und gab Jubelrufe. Auch Bürgermeister Deltl hat sich an diesem Abend wunderbar amüsiert und Wolfgang Böck zu dieser gelungenen Vorstellung gratuliert.



ERÖFFNUNG KINDERHAUS

Am Freitag, dem 4. November 2022 fand die feierliche Eröffnung des neuen Kinderhauses statt.

Über Antrag des Bürgermeisters fasste der Gemeinderat einstimmig in seiner Sitzung vom 29. September 2020 den Grundsatzbeschluss, die Neuerrichtung der Kinderkrippe (Kleinkinderhaus) am Standort des Kindergartens „Josef-Drapela-Straße“ zu planen und umzusetzen.

Die Kleinkinder aus dem Kinderhaus waren während der Bauzeit vorübergehend in den Containergruppen beim Kindergarten Maulbeerallee untergebracht. In den Containergruppen beim Kindergarten Maulbeerallee gab es eine Bewilligung für zwei Gruppen mit insgesamt 30 Kleinkindern.

Mit der Fertigstellung des neuen Gebäudes haben jetzt sogar drei Gruppen für bis zu 45 Kleinkinder Platz. Damit werden die Kleinsten endlich ein großzügiges, dem Stand der Technik



Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister bei der feierlichen Eröffnung in Strasshof

entsprechendes und barrierefreies Haus zur Verfügung haben.

Bürgermeister Ludwig Deltl freut sich, auch für die kleinsten BürgerInnen Strasshofs eine neue und moderne Unterbringung anbieten zu können.

KINDER-VERANSTALTUNG IM HAUS DER BEGEGNUNG

Am Sonntag, dem 13. November fand die zweite Veranstaltung im Rahmen der Kinderveranstaltungen 2022/2023 statt und alle Kinder waren sichtlich begeistert vom Bauchredner Max Wully mit seinem Programm „Lachsafari“. In dem Stück zeigte Max Wully seinem Freund Maxi mal so richtig große Tiere. So nahm er den Maxi und die Kinder mit auf eine Reise in den Urwald. Dort trafen sie auf viele „wilde“ Tiere: Einen frechen Papagei, ein süßes Gorillababy und auch einen lieben Löwen. Die lustigste Safari der Welt. Die Kinder zerkugelten sich vor Lachen.

Was Max und seine Puppenfreunde sich alles einfallen haben lassen, um den Kindern einen schönen Nachmittag zu bereiten, waren 50 Minuten voll Bauchredner-Puppen-Spaß, herrlich clownesker Komik und Mitmachliedern.



So kann mit diesen Veranstaltungen auch den jungen Bürgerinnen und Bürgern Strasshofs etwas Abwechslung und Unterhaltung angeboten werden.

Erleben Sie die faszinierende Welt von Exploration & Produktion der OMV mit einer Führung im Innovation & Technology Center



Tauchen Sie ein in die Spitzentechnologien der OMV – wir lassen das Unsichtbare für Sie sichtbar werden.

Wir haben uns selbst die Aufgabe gesetzt, dass wir für jede Zielgruppe eine eigene Führung anbieten wollen. Das Layout der Ausstellung mit seiner überwiegend digital-visuellen Bespielung ermöglicht uns, die Inhalte sehr variabel präsentieren zu können. So haben wir mehr als 15 Kurzfilme in die Technikerecken eingespielt, die je nach Anforderung jederzeit abgerufen werden können. Im Foyer-Bereich wurden ein OMV-History-Film sowie ein Labor-Rundgang-Video implementiert. Die Führungsdauer beträgt rund 90 Minuten und hat wirklich für jede Zielgruppe etwas zu bieten.

Das ITC bietet Führungen mit einer Teilnehmerzahl von derzeit 25 Personen an.

Wie melden Sie sich an?

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, ersuchen wir alle Interessierten sich mindestens drei Wochen vor dem gewünschten Termin mit uns in Verbindung zu setzen: itc@omv.com.

Sie erhalten ein Anmeldeformular von uns und wir werden gemeinsam einen passenden Termin für Sie finden. Die Daten werden laut DSGVO nach 28 Tagen gelöscht.

Für externe Führungen haben wir zurzeit vor allem Dienstag und Donnerstag ab 9:30 Uhr reserviert.

Der letzte Führungsbeginn ist um 15:30 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen viele schöne Eindrücke in unserem ITC.

Freundliche Grüße und ein herzliches Glück Auf!

DI Dr. mont. Wilhelm Sackmaier
Geschäftsführer OMV Austria

waldviertlertannen.at

Ihr Christbaum direkt vom Bauern!

WAS WIR BIETEN:

- Frische waldviertler Nordmantannen aus eigenen Kulturen
- Riesige Auswahl auch in sehr günstigen Preislagen
- Mehrmals nach Bedarf nachgeschnitten
- Zustellung nach Vereinbarung möglich
- Ihr Baum wird von uns im Durchschnitt etwa 8 bis 12 Jahre lang das ganze Jahr über gepflegt
- In unseren Kulturen leben Hasen, Vögel, Käfer, Ameisen, Spinnen, Schnecken...

Wir bieten Ihnen **KEINE** importierte Palettenware, die früh geschnitten und tausende Kilometer durch den Kontinent transportiert wird.

Deshalb, unterstützen Sie die österreichischen Bauern!

Auch heuer wieder direkt
am Messeplatz!

Familie Sommer | 3650 Neukirchen 4 | 0676 / 333 7 444

Herzlichen Dank an die Gemeinde Strasshof!

STRASSHOF IST NÖ JUGEND-PARTNERGEMEINDE 2022-2024

Im Rahmen einer Festveranstaltung am 14. Oktober in der Messe Tulln wurde die Zertifizierung von 2022 bis 2024 für Strasshof an GGR Walter Litzenberger und Jugendgemeinderätin GGR Julia Neidhart-Hermann übergeben.

Mit der Aktion NÖ Jugend-Partnergemeinde ist gewährleistet, dass Jugendarbeit keine einmalige, sondern eine langfristige Investition in die Zukunft einer Gemeinde und ihrer Jugend ist. Darüber hinaus ist die Zertifizierung ein starkes Zeichen der Jugendpolitik des Landes Niederösterreich, das als einziges Bundesland Jugendgemeinderätinnen und Jugendgemeinderäte in allen Gemeinden gesetzlich verankert hat.

„Unsere Jugendgemeinderätinnen und Jugendgemeinderäte sind häufig die Drehscheibe für gute Ideen. Sie gestalten ihre Gemeinde engagiert, aktiv und sehr attraktiv. Ein Dank gebührt auch den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern für ihren großen Einsatz für die Jugend. Mit ihnen, dem NÖ Gemeindebund und dem NÖ GemeindevertreterInnenverband und vor allem auch mit unseren großartigen Jugendorganisationen und der Offenen Jugendarbeit, haben wir starke Partner für die jungen Menschen in unseren Gemeinden“, freut sich Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister über hervorragende Projekte und Initiativen im ganzen Land.

Die Zertifizierung als „NÖ Jugend-Partnergemeinde“ ist für die Gemeinde ein besonderes Qualitätszeichen, das Jugendarbeit mit hoher Qualität und umfangreichem Angebot aufzeigt. Der Bogen der Kriterien für eine Jugend-Partnergemeinde spannt sich von der aktiven Beteiligung junger Menschen in der Gemeinde, dem Raumangebot für die Jugend bis hin zu Jobinitiativen, persönlichen Zukunftsperspektiven

und einem attraktiven Freizeitangebot. Vom innovativen Jugend-Fun-Court über den gemütlichen Jugendtreff für die Freizeit bis zum kreativen Projekt im Bereich Politischer Bildung oder Gesundheitsförderung reicht dabei das Spektrum.

Bürgermeister Ludwig Deltl freut sich über diese Auszeichnung und ist stolz, dass Strasshof Jugend-Partnergemeinde in Niederösterreich ist.



Jugendgemeinderätin Julia Neidhart-Hermann
LR Christiane Teschl-Hofmeister und GGR Walter Litzenberger
bei der Übergabe der Zertifizierungsurkunde

RÜCKSICHTNAHME ZU SILVESTER



Kranke und ruhebedürftige Mitbürger werden durch die Silvester-Knallerei schwerst beeinträchtigt. Haustiere, insbesondere Hunde, werden in Angst versetzt.

Nehmen Sie bitte auch zu Silvester 2022/23 darauf Rücksicht!



SEIT 1924
EDUARD MANHART GESMBH
STEINMETZMEISTER

Alle Arbeiten mit Marmor, Granit
oder Kunststein

Eigene Kunststeinerzeugung
mit ÖNORM Zertifikation

Eigene Grabsteinerzeugung im
Steinwerk, mehr als
200 Grabsteine lagernd

Montieren von Grabanlagen oder
Gruftanlagen auf allen Friedhöfen



2232 Deutsch-Wagram, Hausfeldstrasse 15

Tel. + Grabsteinverkauf: 02247 / 2271

Unsere weiteren Standorte: Deutsch Wagram: Friedhofstr. 11, Tel.: 0 2247 / 2271,
Wolkersdorf: Friedhofg. 6, Tel.: 0 2245 / 82144, Mistelbach: Bahnstr. 19, Tel.: 0 2572 / 4368

www.grabstein-manhart.at | office@grabstein-manhart.at

Gutschein
für eine kostenlose
Marktwerteinschätzung
Ihrer **Immobilie** im Wert
von **€ 400,-***



Jetzt einlösen!

Ihr Immobilienexperte vor Ort!

Julian Hofbauer
0660 468 90 35
j.hofbauer@remax-aktiv.at

2301 Groß-Enzersdorf
Rathausstraße 10

*gültig für Grundstücke
Eigentumswohnungen
Einfamilienhäuser in der
Region bis 31.12. 2025.
Keine Barablöse möglich.

RE/MAX Aktiv

© ADPEPHOTO-STOCK.ADOBE.COM

remax-aktiv.at



**Raiffeisen
Regionalbank
Gänserndorf** 
Meine Bank in Strasshof

DAS KONTO MIT DEM EXTRA
MEIN BONUS-KONTO

**EINMAL
ABSCHLIESSEN,
IMMER
PROFITIEREN.**

**WÄHLEN SIE DAS KONTO, DAS AM
BESTEN ZU IHNEN PASST!**
Egal, für welches der Kontomodelle Sie
sich entscheiden: Das neue Bonus-Konto
bietet viele Vorteile, tolle Extras und
belohnt Ihre Treue.
Mehr Bank, mehr Leistung, mehr Bonus.

www.rrbg.at/bonuskonto
Impressum: Medieninhaber: Raiffeisen-Regionalbank
Gänserndorf eGen, Bahnstraße 9, 2200 Gänserndorf



**Sehmanufaktur Litzenberger- Ihr Spezialist für
Brillen und Kontaktlinsen**

Das Team der Sehmanufaktur Litzenberger wünscht
Ihnen eine besinnliche Adventszeit und schöne
Weihnachtsfeiertage im Kreise Ihrer Lieben!
Wir wünschen Ihnen alles Gute für das nächste Jahr!
Man sieht sich ;-)

Unsere Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 09:00-13:00 und
14:00-18:00

Samstag 09:00-13:00

Hauptstraße 311/2, 2231 Strasshof

Telefon: 02287/5652

E-Mail: office@sehmanufaktur.at

HP: www.Sehmanufaktur.at



RADLAND NIEDERÖSTERREICH

STRASSHOF IST ZERTIFIZIERTE RADHAUPTSTADT

Am Montag, dem 24. Oktober, wurde in der HYPO NOE Landesbank Zentrale in St. Pölten im Rahmen des Festaktes die Marktgemeinde Strasshof an der Nordbahn als Radhauptstadt von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko ausgezeichnet und die Zertifizierung von 2022 bis 2024 an GGR Eva Roula für Strasshof übergeben.

Das Land Niederösterreich startete heuer das Programm „RADHAUPTSTADT“. Dabei wurden alle Bezirkshauptstädte und Städte sowie Gemeinden mit mehr als 10.000 EinwohnerInnen erstmals auf ihre „Radfreundlichkeit“ zertifiziert, ein Prozess, der dann alle zwei Jahre wiederholt werden soll.

Erhoben wurden die aktuelle „Radfreundlichkeit“ und die Verbesserung zu den Vorjahren. Der Online-Fragebogen beinhaltete Fragen zu den Themenbereichen Infrastruktur, Konzepte & Planung, Struktur & Organisation und Kampagnen & Öffentlichkeitsarbeit.

Im Zertifizierungsprozess wurden GIP-Daten zu Netzlängen des Straßennetzes innerorts, der Radinfrastruktur, Anzahl für Radfahrer geöffneter Einbahnen und verkehrsberuhigter Straßen berücksichtigt. Zur Ermittlung der Netzlängen innerorts wurde die Verkehrsinfrastruktur im Ortsgebiet (StVO) des Gemeindehauptorts und ggf. in damit zusammengewachsenen Ortsgebieten (der gleichen Gemeinde) berücksichtigt.

Alle Dateneingaben der Städte und Gemeinden bzw. berücksichtigte Daten zur Verkehrsinfrastruktur wurden mit einem einheitlichen Punkteschema bewertet. Am Ende erfolgte eine Einstufung der Städte und Gemeinden.

Außerdem werden Optimierungsvorschläge gemacht. Die teilnehmenden Städte und Gemeinden bekommen so einen guten Überblick über die bereits geleisteten Maßnahmen und neue Ideen für radverkehrsfördernde Aktivitäten.

Bürgermeister Ludwig Deltl freut sich über diese Auszeichnung und ist stolz, dass Strasshof eine zertifizierte Radhauptstadt in Niederösterreich ist.



Bild: NLK Pfeffer

Sonderausstellung im Kulturhaus Strasshof an der Nordbahn / Heimatmuseum „Platzgeschichten - 100 Jahre Fußball in Strasshof“

Bahnhofplatz 22 (gegenüber dem Postamt)

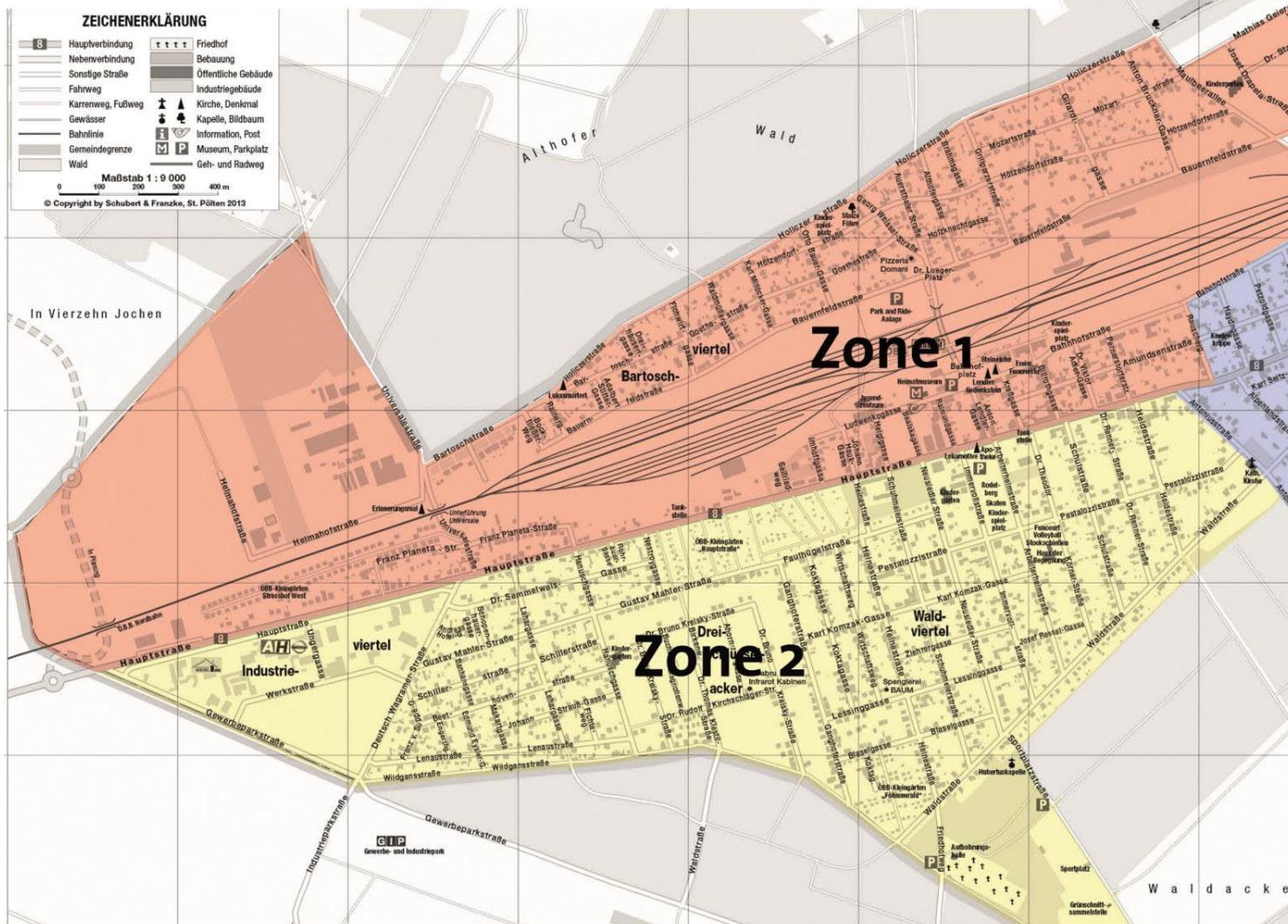
Öffnungszeiten:

Sonn- und Feiertag 13.00–17.00 Uhr

Gruppen nach Voranmeldung: Tel. 02287/2208

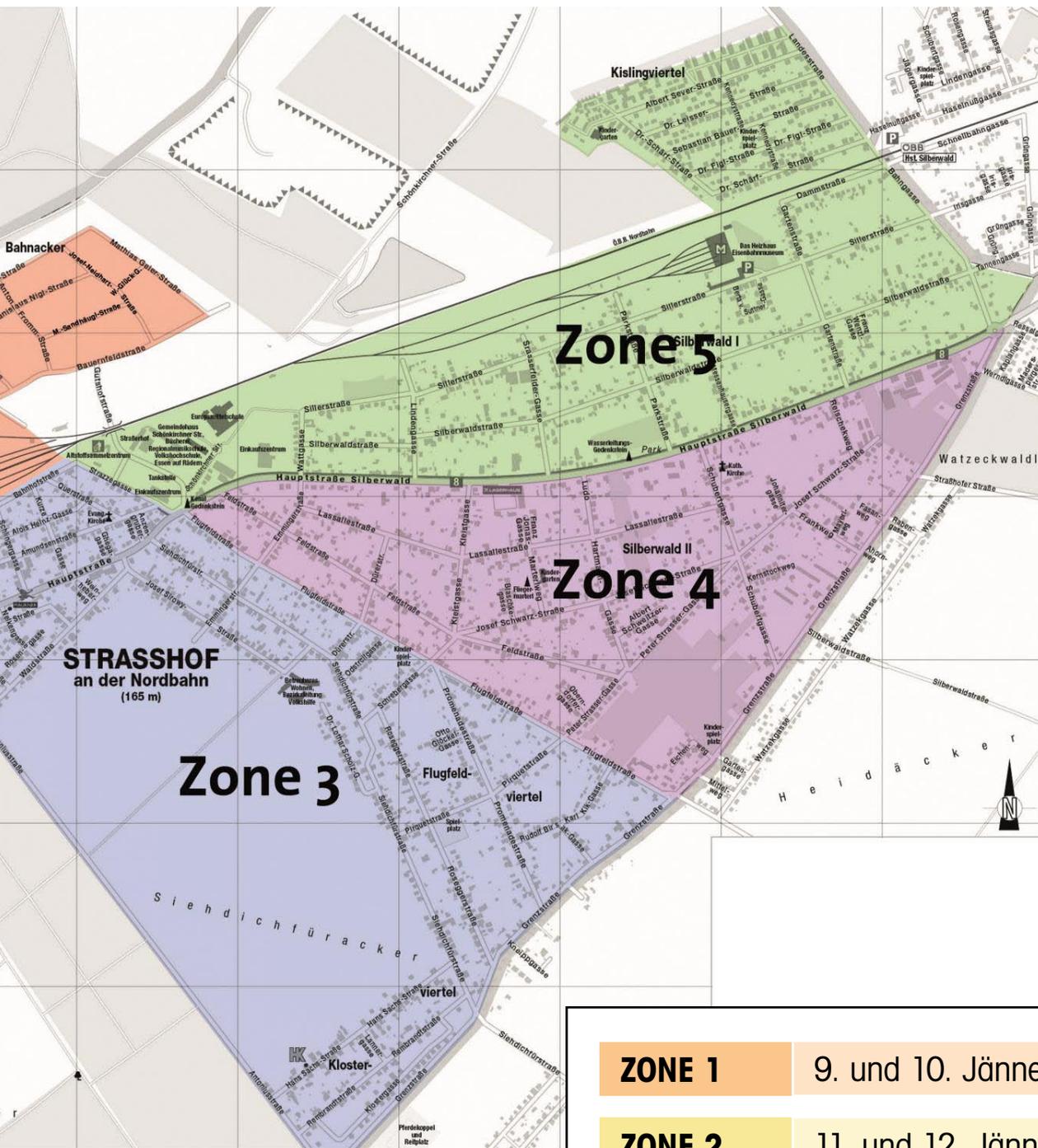


CHRISTBAUM-ABHOLUNG 2023



AUCH 2023 WIRD DIE CHRISTBAUMABHOLUNG NACH DEM MÜLLZONENPLAN DURCHFÜHRT

Sollten die Witterungsverhältnisse einen Winterdienst notwendig machen, so kann sich die geplante Abholung verzögern. Wir bitten um Verständnis. Vor und nach den bekanntgegebenen Terminen besteht die Möglichkeit jeden Samstag von 8.00–14.00 Uhr Christbäume am Grünschnittlagerplatz selbst zu entsorgen.



ZONE 1	9. und 10. Jänner 2023
ZONE 2	11. und 12. Jänner 2023
ZONE 3	13. und 16. Jänner 2023
ZONE 4	17. und 18. Jänner 2023
ZONE 5	19. und 20. Jänner 2023

AB INS GELBE!

NEUE VERPACKUNGSSAMMLUNG

Ab 1. Jänner 2023 können in Niederösterreich alle Verpackungen, außer Glas und Papier, über den Gelben Sack bzw. die Gelbe Tonne entsorgt werden. Das bringt ein einheitliches System für alle Niederösterreicher und mehr Wertstoffe für den Recycling-Kreislauf.

Die Grundlage dafür bilden neue rechtliche Bedingungen. Im Rahmen des europäischen Kreislauf-Wirtschaftspaketes wurden neue Vorgaben für das Recycling von Verpackungskunststoffen geschaffen, wonach diese bis 2025 zu 50 % zu recyceln sind. Um dies zu gewährleisten, schreibt das Klimaministerium mit 1. Jänner

die Sammlung aller Kunststoffverpackungen im Gelben Sack bzw. der Gelben Tonne vor.

Spätestens 2025 müssen auch alle Metallverpackungen ins „Gelbe“. Niederösterreich geht voran und erfüllt beide Vorgaben mit nur einer Umstellung. Das bedeutet, dass zukünftig z. B. PET-Flaschen, Shampooflaschen, Joghurtbecher, Wurst- und Käseverpackungen, Getränke- und Konservendosen, Getränkekartons und Styroporverpackungen gemeinsam gesammelt werden. Die Wertstoffe werden nach der Sammlung getrennt, im Anschluss vorbehandelt und für das Recycling vorbereitet.

Informationen zur Umstellung

Nützliche Infos zur Umstellung finden Sie auf der Webseite des G.V.U. Bezirk Gänserndorf unter www.umweltverbaende.at/gaenserndorf und auf www.ins-gelbe.at. Beim Trenn-ABC unter www.trennabc.at brauchen Sie nur den gewünschten Wertstoff eingeben und der richtige Entsorgungsweg wird sofort angezeigt.

Mehr Abholungen

Die Abholung der Gelben Säcke erfolgt künftig alle vier Wochen. Die Rolle bei der Erstverteilung enthält 13 Säcke. Bei Bedarf kann man sich eine weitere Rolle beim Altstoffsammelzentrum abholen.

Der Verlust von lieben Menschen ist oft mit außergewöhnlichen Entscheidungen verbunden

Sollten Sie in dieser schwierigen Phase Fragen haben zu Immobilien-Themen wie Wert der Liegenschaft, oder dergleichen freuen wir uns, Ihnen mit unserem Wissen und unserer Erfahrung behilflich sein zu können.

RE/MAX
Eco Gänserndorf

02282-60 5 60
www.remax.at



Was kommt ins Gelbe?

Alle Verpackungen, außer Glas und Papier!

Alle Verpackungen, außer Glas und Papier, kommen ab 1. Jänner 2023 in den Gelben Sack bzw. in die Gelbe Tonne.

Verpackungen aus Kunststoff:

z. B. Joghurtbecher, Aufstrich- oder Butterbecher, Fleischtassen, Wurst- und Käseverpackungen, Plastik-Tragetaschen, Blisterverpackungen von Tabletten etc.

Kunststoffverpackungen Hohlkörper:

z. B. PET-Flaschen, Verpackungen für Wasch- und Reinigungsmittel, Shampooflaschen, Speiseöl-Kunststoff-Flaschen, etc.

Verpackungen aus Materialverbund:

z. B. Milch-/Getränkkartons, Chipsverpackungen, Tiefkühlverpackungen, Fertigsuppenbeutel, Instantkaffeedosen etc.

Verpackungen aus Metall und Aluminium:

z. B. Getränke- und Konservendosen, Konservendeckel, Kronkorken, Deckel von Milchprodukten, Deckel von z. B. Marmeladegläsern, Tuben beispielsweise von Senf, Menüschalen aus Aluminium etc.

Verpackungen aus Styropor:

z. B. Styroporchips, Styroportassen etc.

Verpackungen aus Textil:

z. B. Baumwollsackerl für beispielsweise Reis, Juteverpackungen etc.

Verpackungen aus Holz:

z. B. kleine Obststeigen, Tortenschachteln aus Holz etc.

Verpackungen aus Porzellan, Keramik, Ton und Steingut:

z. B. Kosmetiktiegel, Tongefäße für Käsefondue etc.

Verpackungen aus Kork:

z. B. Flaschenverschlüsse etc.

Verpackungen aus biologisch abbaubaren Materialien:

z. B. Folien oder Schalen aus Maisstärke, „Bio-Kunststoffverpackungen“ etc.

Nicht ins Gelbe kommt:

Restmüll, Verpackungen mit Restinhalt, Spielzeug, Haushaltswaren, Gartengeräte, Werkzeugteile, Papier- oder Kartonverpackungen, Glasverpackungen, Problemstoffe, Elektrogeräte, Agrarfolien, Silonetze etc.

Sammel-Tipps

Helfen das Recycling zu erleichtern

Um das Recycling der Wertstoffe zu erleichtern, hier einige Tipps für die Sammlung im Gelben Sack bzw. der Gelben Tonne.

Grundsätzlich werden nur leere Verpackungen gesammelt. Für das Recycling ist das Auswaschen nicht notwendig, da die Verpackungen beim Recyclingprozess gereinigt werden. Aus hygienischen Gründen für die Sammlung Zuhause ist das Auswaschen allerdings zu empfehlen.

Unterschiedliche Materialien trennen

Auch wenn sowohl der Joghurtbecher als auch der Aludeckel des Bechers im Gelben Sack bzw. in der Gelben Tonne gesammelt werden, sollte der Deckel vom Becher entfernt werden. Denn nur so können die verschiede-



nen Materialien in der Sortieranlage getrennt werden und dem entsprechenden Recyclingprozess zugeführt werden.

Der Plastikverschluss von der Plastikflasche muss nicht abgenommen werden. Hier empfiehlt es sich, den „Knick-Trick“ anzuwenden: Also die Luft aus der Flasche rausdrücken, zusammenknicken und wieder verschließen. So spart man Platz im Gelben Sack.

Kein „Hineinstopfen“

Natürlich erschwert auch das „Hineinstopfen“ von anderen Materialien in Bechern bzw. in Dosen die Sortierung. Auch das Stapeln von Joghurtbechern und Ähnlichem führt dazu, dass es aufgrund des Gewichts bei der Sortierung mit dem Druckluftverfahren zu Fehlwürfen kommen kann.

BLACKOUT – OHNE FURCHT UND TADEL

Es vergeht kein Tag, an dem wir nicht auf einen drohenden Blackout hingewiesen werden. „Es ist keine Frage ob, sondern wann!“ Wie oft haben Sie diese Aussage schon gehört? Und, Gott sei's gedankt, oft genug ist es dann doch anders gekommen.

Damit soll nicht gesagt sein, dass kein Blackout droht. Damit soll gesagt werden: niemand kann es wissen. Doch unabhängig davon: solange eine Restwahrscheinlichkeit besteht, müssen wir uns vorbereiten – genauso wie wir uns anschnallen, wenn wir ins Auto steigen. Damit uns nichts passiert, wenn was passiert.

Notrufe

Die Mobilnetzbetreiber schätzen, dass die Handy-Netze bei einem Blackout maximal noch eine Stunde zur Verfügung stehen. Danach sind KEINE NOTRUFEN mehr möglich.

Die Einsatzorganisationen im Bezirk Gänserndorf stellen durch ein gezieltes Konzept sicher, dass Notrufe jederzeit per Funk an die richtige Stelle weitergeleitet werden können.

Einsatzorganisationen

Feuerwehr, Polizei, Rotes Kreuz und Arbeitersamariter bereiten sich auf einen Blackout vor.

Das beginnt damit, dass sich die Mitglieder persönlich vorbereiten, jederzeit – auch bei Blackout – den Dienst aufzunehmen. Selbstversorgung bedeutet: Bevorratung, Betreuung für Kinder und pflegebedürftige Familienmitglieder organisieren, genügend Treibstoff im Tank zu haben.

Die Organisationen im Bezirk sorgen vor, dass ihre Einsatzbereitschaft auch bei Blackout 24 Stunden am Tag und 7 Tage in der Woche aufrechterhalten bleibt.

Leuchtturm oder Lichtinsel

Die Feuerwehrhäuser im Bezirk Gänserndorf werden zu Anlaufstellen im Notfall, zu Leuchttürmen oder Lichtinseln. Dort kann man bei Bedarf rund um die Uhr (24/7) Notrufe absetzen, mitgebrachte Nahrung für Babys und für

pflegebedürftige Menschen wärmen und erhält die neuesten Informationen.

Gemeinden

Die Gemeinden im Bezirk Gänserndorf bereiten sich mit den Feuerwehren auf einen Blackout vor, Schwerpunkte bei der Planung der Gemeinden sind:

- Sicherstellung der Wasserversorgung (Wasserleitung) für einige Tage
- Sicherstellung der Abwasserentsorgung für einige Tage
- Sicherstellung der Gemeindeaufgaben z. B. Führungsstab, Schneeräumung, etc.
- Informationsweitergabe sichern (VOR und BEIM Blackout)

Persönliche Bevorratung für mindestens FÜNF TAGE

- **Lebensgefahr:** lebenserhaltende Medikamente, Sauerstoff, medizinische Geräte
- **Gesundheitsgefahr:** Trinkwasser, Speisen, Medikamente
- **Gefahr für Haustiere:** Futter, Heizung, etc.
- **Sicherheit:** Zutrittskontrolle, Ausfall von Warnanlagen, Überhitzungsschutz, usw.
- **Wohlbefinden:** Taschenlampen, Batterieradio, Kochmöglichkeit, Finanzmittel, ...

Helfen Sie bitte mit, damit sich die Einsatzorganisationen und Gemeinden um die wirklichen Notfälle kümmern können.

Alle, die vorsorgen, helfen, den Blackout schadlos zu überstehen!



HUNDEKOT – BITTE SACKERL VERWENDEN! LEINEN- ODER MAULKORBPFLICHT BEACHTEN!

Immer wieder treten Beschwerden über Hundebesitzer auf, die ihre Vierbeiner vor fremden Einfahrten ihr Geschäft verrichten lassen sowie der in Niederösterreich geltenden Leinen- bzw. Maulkorbpflicht nicht nachkommen.

Lt. § 8 des NÖ Hundehaltgesetzes gelten folgende Bestimmungen:

Führen von Hunden

(1) Der Halter oder die Halterin eines Hundes darf den Hund nur solchen Personen zum Führen oder zum Verwahren überlassen, die die dafür erforderliche Eignung, insbesondere in körperlicher Hinsicht, und die notwendige Erfahrung aufweisen.

(2) Wer einen Hund führt, muss die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich, das ist ein baulich oder funktional zusammenhängender Teil eines Siedlungsgebietes, sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern und in gemeinschaftlich genutzten Teilen von Wohnhausanlagen hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen.

(3) An den in Abs. 2 genannten Orten müssen Hunde an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.

(4) Hunde gemäß § 2 und § 3 sind an den in Abs. 2 genannten Orten immer mit Maulkorb und Leine zu führen.

(5) Während der Ausbildung, des Trainings oder der bestimmungsgemäßen Verwendung sind Dienst-, Jagd-, Hirten-, Hüte-, Herdenschutz-, Wach-, Rettungs-, Behindertenbegleit- und Therapiehunde von der Maulkorb- oder Leinenpflicht ausgenommen.



Es gibt in vielen Gemeinden, wie auch in Strasshof, die Hundekotsackerl-Spender. Um es den Bürgerinnen und Bürgern von Strasshof zu erleichtern, sind an folgenden Standorten **Hundekotsackerl-Spender** auf bereits vorhandenen Ständern, an denen sich **auch Mülleimer** befinden, aufgehängt: Spielplatz Kennedystraße, Bahnhof Silberwald, Hannigpark, Josef-Schwarz-Straße, Spielplatz Grenzstraße, Spielplatz Roseggerstraße, Radweg Schönkirchner Straße, Haus der Begegnung, Spielplatz Rodelberg, Dr.-Bruno-Kreisky-Straße/Gustav-Mahler-Straße, Bahnhof Strasshof, Spielplatz Stolze Föhre.

Grundsätzlich kann Hundekot von gesunden Hunden im Biomüll entsorgt werden, vorausgesetzt, diese Sackerl sind biologisch abbaubar (siehe Aufschrift auf dem Sackerl; Biosackerl sind am Gemeindeamt erhältlich). Jene vom Sackerlspender sind für den Restmüll gedacht – bitte in einen öffentlichen Behälter bzw. in die eigene Restmülltonne zu Hause werfen.

Private Mülltonnen, die auf öffentlichem Grund zur Entleerung bereitstehen, sind nicht für die Entsorgung von Hundekotsackerl gedacht!



mein highspeed plus

mehr fernsehen, internet,
telefonie & mobile, **mehr ich**

Das High-Speed-Internet in Strasshof

- + Breitband-Internet plus TV in bester digitaler HD-Qualität
- + bis zu 500 Mbit/s (demnächst sogar Gigabit-Produkte)
- + Breitband-Testsieger in Niederösterreich (laut „PC-Magazin“, Ausgabe 09/2022)

Jetzt informieren und anschießen!

Franz Fischer

Franz.Fischer@kabelplus.co.at

+43 676 810 33719

0800 800 514 / kabelplus.at

Ihr kabelplus
Berater
informiert
Sie gerne.

kabelplus
alles im plus



RÜCKBLICK AUF DIE LANDESAUSSTELLUNG 2022

Von 26. März bis 13. November war das Schloss Marchegg Schauplatz für eine einzigartige Niederösterreichische Landesausstellung mit dem Titel „Marchfeld Geheimnisse – Mensch. Kultur. Natur.“.

MEHR ALS NUR EINE AUSSTELLUNG

Im Fokus der NÖ Landesausstellung stand die Wechselwirkung zwischen Mensch, Kultur und Natur – von der Eiszeit bis heute – in der Region Marchfeld. Anhand neun verschiedener Themenbereiche erzählte die Ausstellung über berühmte Schlachten, aber auch Wissenswertes über das Ökosystem der March-Donau-Auen. Wie ein Kompass führte die Ausstellung ihre Besucherinnen und Besucher durch die einzigartige Region Marchfeld.

Alle „MARCHFELD Geheimnisse“ gelüftet?



© Fotos: Rupert Pessi

SCHLOSS MARCHEGG

Auch nach der NÖ Landesausstellung wird das Schloss eine tragende Rolle in der Region spielen. Schloss Marchegg wird nach der Ausstellung das Gemeinde- und Landesamt, die Leaderregion Marchfeld, den WWF, das Haus der österreichisch-slowakischen Grenzregion, Veranstaltungsbereiche und eine Ausstellung beheimaten. Darüber hinaus bleibt es als touristisches Ausflugsziel erhalten. Mehr Infos unter: www.schlossmarchegg.at

GEHEIMNISSE GELÜFTET?

Ob alle Geheimnisse gelüftet wurden? – Bestimmt nicht!

Auch wenn mehr als 100.000 Besucherinnen und Besucher zahlreiche Geheimnisse lüften konnten und erfahren haben, dass das Marchfeld weit mehr als die „Kornkammer Österreichs“ und der „Gemüsegarten Wiens“ ist, birgt die einzigartige Region Marchfeld mit ihrer faszinierenden Natur und dem einmaligen Marchfelder Schloßereich nach wie vor viele Geheimnisse, die darauf warten entdeckt zu werden.



mtm
Möbel nach Maß
 Wohnraum, Bad, WC
 Büro, Ordination uvm.

Mistelbach
 Zufahrt neben LIDL

Küche nach Maß
nobilis
 Europas Nr. 1
 Größter Küchenhersteller in EU.
 Info: 0676 7648881
www.mtm.co.at

 **AUTOHAUS
HAIDWEGER**


X-BUS

 **LAND
ROVER**

 **NISSAN**

Neu- und Gebrauchtwagen

2231 Strasshof, Hauptstraße 8a
Tel.: 02287 / 3940
office@haidweger.at

www.haidweger.at

 **Sanitär
und
Heizungstechnik**
TRENZ GmbH
2231 Strasshof Hauptstrasse 200
02287 2493

Gas • Wasser • Heizung
Alternativenergie
Solaranlagen
Wohnraumlüftung
Kanalreinigung

02287/2493 • trenz@aon.at



PROJEKTBAU KATZEK

25 Jahre Erfahrung in:

- Errichtung von Ein- und Zweifamilienhäuser
- Zu- und Umbauten aller Art
- Errichtung von Garagen und Gartenzäune
- Poolbauten aller Art
- Sämtliche Betonarbeiten rund ums Haus
- Pflasterungen und Verlegung von Gartenplatten

*Unverbindliche Preisvorschläge,
auch bei Kleinstaufträgen!*

Karlheinz Katzek
Geschäftsführer

2231 Strasshof
Grenzstraße 3
Tel./Fax: 02287 304 78
Mobil: 0664 883 87 180

E-Mail: projektbau@katzek.at
Internet: www.katzek.at

blues
fashion company

Jones

OPUS

CECIL

■ Street One

Angels[®]
THE WOMEN'S JEANS

TOM TAILOR

EST. 1962

RINASCIMENTO
MADE IN ITALY

2230 Gänserndorf, Bahnstraße 20  

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9:00-18:00, Sa 9:00-17:00

www.bluesfashion.at



KINDERFREUNDE STRASSHOF

Liebe Eltern, liebe Kinder!

Zum Jahresausklang darf ich Euch über unsere letzten drei Veranstaltungen berichten.



Das diesjährige **Halloween-Fest** am 29. Oktober war wieder eine tolle Veranstaltung. Das Wetter war angenehm mild. Zahlreiche Kinder und Eltern schnitzten vor dem Haus der Begegnung Kürbisköpfe. Es gab interessante Kreationen. Der KASPERL war auch wieder auf Besuch und riss die Kinder im voll besetzten Saal zu Begeisterungstürmen hin. Unsere Mitarbeiter sorgten für reichlich Speis' und Trank. Besonders der Punsch und die Gulaschsuppe fanden regen Zuspruch. Natürlich gab es auch Kinderpunsch und einen Laubhaufen mit Süßigkeiten.



Unser **Kinderspielzeug-Flohmarkt** am 20. November war wieder ein großer Erfolg. Viele Kinder und Erwachsene boten im Haus der Begegnung Interessierten nicht mehr benötigtes Spielzeug zum Kauf bzw. Tausch an. Unsere Mitarbeiterinnen sorgten für das leibliche Wohl. Alle Stände waren vergeben.



Unsere Weihnachtsfeier findet heuer am 17. Dezember, 15 Uhr, im Haus der Begegnung statt. Es kommt auch der KASPERL. Alle Kinder und Eltern sind herzlich eingeladen.

Die Strasshofer Kinderfreunde wünschen allen Kindern und ihren Eltern ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr in bester Gesundheit!

Brigitte Neidhart, Ortsvorsitzende (Tel. 40057)

*** HEIMNACHMITTAGE ***

*** SPIELOTHEK ***

**Freitag von 15–17 Uhr und
Samstag von 14–17 Uhr
im HAUS der BEGEGNUNG**

**WEIHNACHTSFEIER
der Kinderfreunde**

**Samstag, 17. Dezember, 15 Uhr
Haus der Begegnung**

Der Kasperl kommt auch!



FREIWILLIGE FEUERWEHR STRASSHOF

Liebe Strasshoferinnen, liebe Strasshofer!

Nach den Einschränkungen der letzten Jahre kehrten wir 2022 fast gänzlich zur Normalität zurück. Neben den Tätigkeiten, die unseren Feuerwehralltag bestimmen, konnten wir erfreulicherweise fast alle für uns so wichtigen Veranstaltungen abhalten.

Den Anfang machte der 33. Traditionstag am 26. Mai. An diesem Tag wollen wir uns nicht nur bei unseren eigenen Kameradinnen und Kameraden bedanken, sondern auch unsere Förderer, Wegbegleiter und Partner in den Mittelpunkt stellen. Über viele Jahrzehnte sind über Organisations- und sogar Staatsgrenzen hinweg Kameradschaften und Freundschaften gewachsen. So entstand bereits vor über 25 Jahren unsere enge kameradschaftliche Verbindung zur Freiwilligen Feuerwehr Pezinok in der Slowakei. Um dieses bestehende Band noch weiter zu verstärken, wurde heuer am Traditionstag eine Partnerschaftsurkunde zwischen der Freiwilligen Feuerwehr Pezinok und der Freiwilligen Feuerwehr Strasshof von den beiden amtierenden Kommandanten feierlich unterzeichnet.

Im August fand nach zweijähriger Pause das 16. Strasshofer Feuerwehrfest im Festzelt beim Rodelberg statt. Nach dem traditionellen Eröffnungsfeuerwerk am 5. August verwandelte DJ Gummibär das Festzelt in eine Disco. Am 6. August stand zunächst ein zünftiger Dämmerchoppen mit unserem fantastischen Musikverein Strasshof auf dem Programm. Anschließend erfolgte der Bieranstich durch Bürgermeister LM Ludwig Deltl und gleich danach sorgte der „Stodertaler Gaudiexpress“ für eine Bombenstimmung im Zelt. Wir waren von den Besucherzahlen überwältigt und möchten uns auf diesem Weg nochmals bei allen Besuchern und unseren Sponsoren für ihre Unterstützung bedanken. Das Feuerwehrfest zählt zu unseren wichtigsten Einnahmequellen und wäre ohne Sie in dieser Form nicht möglich.

Abseits aller Veranstaltungen ereignete sich am Landesbewerb der Feuerwehrjugend in Tulln ein weite-

res Highlight. Unser Jugendfeuerwehrmann Lukas Schön holte sich mit einem perfekten Lauf beim Feuerwehrjugendbewerbsabzeichen in Bronze den unglaublichen Landessieg. Lukas konnte sich dabei gegen 798 MitbewerberInnen behaupten und den Sieg nach Strasshof holen. Ein noch nie dagewesenes Ereignis innerhalb unserer Feuerwehr, welches uns unfassbar stolz und glücklich macht. Wir gratulieren ihm und der gesamten Jugendgruppe und dem besonders engagierten Betreuersteam zu diesem Erfolg.

Abschließend erlauben wir uns noch, Sie auf unsere bevorstehenden Veranstaltungen hinzuweisen:

Unsere **Jubiläums-Kinderweihnacht** findet wie gewohnt **am 24. Dezember** von 10:00–15:00 Uhr im Feuerwehrhaus statt. Seit bereits 30 Jahren verwandeln die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Strasshof das Feuerwehrhaus in ein kleines Kinderparadies. Auch heuer können sich die Kinder bei den verschiedenen Stationen austoben und sich somit die Wartezeit auf das Christkind verkürzen. Was mit einer kleinen Idee von EHBM Herbert Kurzweil begann, hat sich mittlerweile zu einem Fixtermin für viele Familien aus der ganzen Region entwickelt. Wir freuen uns schon riesig darauf Sie willkommen heißen zu dürfen.

Mit dem **105. Feuerwehrball** dürfen wir nächstes Jahr endlich wieder die Strasshofer Ballsaison eröffnen. Musikalisch werden Sie dabei von „The Entertainers“ unterhalten. Neben der großen Tombola erwartet Sie auch wieder die traditionelle selbstgestaltete Mitternachtseinlage. Der Kartenvorverkauf beginnt am Samstag, dem 17. Dezember, um 9:00 Uhr im Feuerwehrhaus.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien frohe Weihnachten und einen sicheren Rutsch ins neue Jahr.

Ihre Feuerwehr Strasshof



KULTURHAUS STRASSHOF AN DER NORDBAHN

Sehr geehrte Strasshoferinnen und Strasshofer!

Am 6. Oktober besuchte die Pensionisten-Gruppe der Pfarre Strasshof an der Nordbahn mit Pfarrer Mag. Peter Paskalis das Kulturhaus-Heimatmuseum. Ich führte die Gruppe durch das Museum und erläuterte die Entstehung und Entwicklung von Strasshof seit dem Bau des Bahnhofes im Jahr 1908 und was sich in den vergangenen 99 Jahren – seit Strasshof eine selbstständige Gemeinde geworden ist – alles ereignet hat.



Selbstverständlich besuchten wir auch die Sonderausstellung „Platzgeschichten – 100 Jahre Fußball in Strasshof“. Dann ging es ins Schaudepot im Untergeschoß, wo viele Exponate ebenfalls das Interesse der Besucher weckten.

Da viele der Besucher Teile der nicht allzu langen Geschichte Strasshofs selbst miterlebt haben, kam es immer wieder zu Déjà-vus mit anschließendem Gedankenaustausch.

Abschließend kann ich Ihnen berichten, dass anlässlich des Jubiläums „100 Jahre selbstständige Gemeinde Strasshof an der Nordbahn“, welches 2023 groß gefeiert

wird, die Dauerausstellung des Heimatmuseums ergänzt und erweitert wird. Außerdem gibt es im kommenden Jahr eine Sonderausstellung unter dem Motto „Strasshof 100 plus“.

Jetzt bleibt mir nur noch, allen Strasshoferinnen und Strasshofern namens des Vereins und im eigenen Namen ein frohes und geruhsames Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2023 zu wünschen.

Mit freundlichen Grüßen
Vereinsvorsitzender Bürgermeister a. D.
Dr. Rolf A. Neidhart



Tischtennisclub Strasshof

Der TTC Strasshof wünscht eine
FROHE WEIHNACHTSZEIT
und ein erfolgreiches und
GESUNDES NEUES JAHR.
Der Vorstand



ASKÖ SV STRASSHOF

Frohe Weihnachten und einen
guten Rutsch ins neue Jahr 2023
wünscht euch der Sportverein ASKÖ Sektion Damen-
turnen sowie der Vorstand des ASKÖ SV Strasshof.



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ

DAS FREIWILLIGE SOZIALJAHR IM ROTEN KREUZ

EIN FREIWILLIGES SOZIALJAHR HILFT HERAUSZUFINDEN, OB EINE ARBEIT IM SOZIALBEREICH DAS RICHTIGE FÜR DICH IST

Das Freiwillige Sozialjahr (kurz: FSJ) dient zur Bildungs- und Berufsorientierung für soziale Berufsfelder und soll freiwilliges Engagement fördern. Viele Absolventen des Freiwilligen Sozialjahrs sind so begeistert von ihrer Tätigkeit, dass sie als freiwillige Helfer dabeibleiben!

Gründe für ein freiwilliges Sozialjahr

- Du willst herausfinden, ob du für einen **Beruf im Sozialbereich** geeignet bist?
- Du möchtest ein Jahr überbrücken oder einfach mal eine **Auszeit von der Ausbildung** oder deinem Job nehmen?
- Du möchtest dich **für andere Menschen engagieren**?
- Du willst **dich selbst besser kennen** und einschätzen lernen?

Wer kann sich engagieren?

Menschen ab 18 Jahren (in Ausnahmefällen auch bereits ab 17), die physisch und psychisch belastbar sind und Interesse an sozialem Engagement aber keine abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung im Bereich haben. Ein absolviertes Freiwilliges Sozialjahr kann übrigens auch den Zivildienst ersetzen!

Wo kannst du dich engagieren?

Du kannst dich in den unterschiedlichen Tätigkeitsbereichen des Roten Kreuzes engagieren. Wir bieten eine Vielzahl an Möglichkeiten, wo du dich einbringen kannst: im Rettungsdienst, Arbeit mit

Kindern, Jugendlichen, mit älteren Menschen, Unterstützung von Menschen in sozialen Notlagen.

Wie läuft ein FSJ ab?

Der Einsatz dauert je nach Vereinbarung zwischen neun und zwölf Monate. Grundsätzlich werden 34 Dienststunden pro Woche im Durchschnitt geplant. Für den Fall, dass das FSJ den Zivildienst ersetzen soll, ist eine Mindestdauer von zehn Monaten erforderlich. Das FSJ kann zudem dabei helfen, einen früheren Wunschtermin zu bekommen, da die Zivildienstplätze begrenzt sind.

Die Ausbildung steht beim FSJ im Vordergrund, neben der Grundausbildung steht dir auch das umfangreiche Bildungsprogramm des Roten Kreuzes mit zahlreichen interessanten Fortbildungen offen.





Was bieten wir dir?

- mind. 150 Stunden Ausbildung,
- Taschengeld in der Höhe von derzeit 280 Euro pro Monat netto,
- Pensions-, Unfall- und Krankenversicherung,
- wenn du anspruchsberechtigt bist, kannst du weiterhin Familienbeihilfe beziehen,
- pädagogische Betreuung und Begleitung während der gesamten Dauer,
- Freistellungstage entsprechend dem Urlaubsgesetz (bei 12 Einsatzmonaten 25 Freistellungstage, bei kürzerer Dauer wird der Anspruch aliquotiert,
- im Rettungsdienst erhältst du eine staatlich anerkannte Berufsausbildung gem. Sanitätergesetz,
- wenn du unter 24 bist, kannst du die günstige Jugendnetzkarte des jeweiligen Verkehrsverbundes in Anspruch nehmen,
- die Zertifikate über die erworbenen Fähigkeiten und Kompetenzen gelten auch als Praxis-Nachweis für Bewerbungen.

Wann kann ich mein FSJ beginnen?

Die möglichen Antrittstermine sind grundsätzlich immer Anfang Jänner, April, Juli, August, Oktober und November.

Anmeldung und weitere Informationen:

Österreichisches Rotes Kreuz
Bezirksstelle Gänserndorf-Marchegg
Henri-Dunant-Straße 1
2230 Gänserndorf

Telefon: 059 144 54000
E-Mail: gaenserndorf@n.rotekreuz.at

JAGDKLUB „ZUR STOLZEN FÖHRE“ STRASSHOF



Der Jagdklub „Zur Stolzen Föhre“ wünscht allen Strasshoferinnen und Strasshofern ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2023!

Den Jagdfreunden „einen guten Anblick, Weidmannsheil und Schützenheil“.

Der Vorstand

„KUMST“

KULTUR VOR ORT

KULTURZENTRUM
MARCHFELD STRASSHOF

KULTURVEREIN MARCHFELD STRASSHOF = KUMST

Liebe Besucher(innen) des KUMST!

Wir möchten uns herzlich für Ihr Kommen im Jahr 2022 bedanken und hoffen Sie auch bei unseren Vorstellungen im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen.

Es wird viel Abwechslungsreiches geben und wir freuen uns schon auf Sie!

Wir wünschen Ihnen ein wunderschönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2023!

Dr. Gerhard Kitzler & Silvia Ceplichal
Obmann/KUMST Obmannstv./KUMST





BOLSCHOI DON KOSAKEN IN DER ANTONIUSKIRCHE

Der weltbekannte Männerchor Bolschoi Don Kosaken, der ausschließlich aus Opernsolisten besteht und seit 40 Jahren unter der Leitung von Prof. Petja Houdjakov in ganz Europa auftritt, freut sich, nach zwei Jahren des Schweigens wieder singen zu dürfen und die Weihnachtszeit mit seinen Fans auf der Bühne zu verbringen. Im Laufe der Zeit hat sich eine herzliche Familie aus Künstlern, Stammgästen und dem Publikum gebildet, die an Advent- und Weihnachtstagen gemeinsam mit dem Chor beim Konzert feiert.

Der Gesang in der „kosakischen“ Tradition wird charakterisiert durch hohe Tenorstimmen (Falsett) und durch tiefe Bässe (Basso profundo), welche sich zu einem

ausbalancierten mystischen Klang vereinen. Der Umfang von vier Oktaven begeistert unser Publikum seit jeher. Passend zur Adventzeit stehen im Programm sakrale Gesänge aus der orthodoxen Liturgie, aber auch melancholische und temperamentvolle russische und ukrainische Volkslieder reißen Sie am Sonntag, dem 18. Dezember um 18:00 Uhr in der Antoniuskirche in Strasshof mit und versetzen Sie in eine unglaubliche Atmosphäre. Ein perfekter Anlass als Weihnachtsgeschenk für Ihre Liebsten, um den Alltag zu vergessen.

Mehr Informationen und Karten-Bestellungen unter lera@bdk.at oder www.bdk.at.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Bolschoi Don Kosaken





LAUFCLUB AKTIV

Als Lauf- und Walkinggemeinschaft können wir auf erfolgreiche Monate zurückblicken. Dabei geht es nicht so sehr oder nur um sportliche Erfolge, sondern darum, dass unsere **Vereinsaktivitäten** wieder aufleben: viele neue Mitglieder, ein erfolgreicher Start des Kinderlauftrainings, viele neue TeilnehmerInnen bei den Lauftreffs, Teilnahme am Festumzug 100 Jahre NÖ, unser Sommerfest beim Clubhaus, der Clubausflug nach Bratislava und gemeinsame Teilnahmen an Sportveranstaltungen.



Der **Strasshofer Herbstlauf** am 15. Oktober 2022 konnte wieder in vollem Umfang stattfinden. 945 Kinder und Jugendliche waren am Start – dank der großartigen Unterstützung durch Kindergärten und Schulen aus Strasshof und Umgebung. Weitere 247 Sportlerinnen und Sportler waren für 10 km, 3,7 km bzw. 1,6 km angemeldet und ließen sich auch nicht durch Regen abhalten.

Am **31. Dezember um 14.00 Uhr** lassen wir das Jahr 2022 mit einem **gemeinsamen lockeren Lauf bzw. einer Walkingrunde und anschließendem Umtrunk** ausklingen. Auch interessierte Nicht-Mitglieder sind herzlich willkommen!

Wöchentliches Training:

(bei jedem Wetter; ausgenommen Feiertage)

Treffpunkt jeweils beim Clubhaus, 18.30 Uhr

Montag – Laufgruppe mit Schwerpunkt Koordination, Lauf-ABC und Intervalltraining (auch für EinsteigerInnen geeignet)

Mittwoch – Laufgruppen in verschiedenem Tempo und Walking-Gruppe (EinsteigerInnen sind herzlich willkommen)

Kindertraining: (ab 8 Jahren, bei jedem Wetter, an Schultagen)

Mittwoch – 18:15 bis 19:45 Uhr,

Treffpunkt Eingang Volksschule Strasshof

Clubhaus LC Strasshof:

Ludwenkogasse 23, 2231 Strasshof

Aktuelle Informationen auf der Webseite des Laufclubs:

www.laufclub-strasshof.at





DER SCHÖNSTE UND TIEFSTE GEDANKE VON WEIHNACHTEN HEISST: GOTT KOMMT



ER sieht nicht bloß von außen her auf unser zerrinnendes Leben.

ER schaut dem Lauf der Dinge nicht von oben herab zu. ER selbst wird Mensch.

Das ist das Aufregende und Bewegende der Weihnacht: Gott selbst wird Mensch!

ER erfährt das Los des Menschen. ER nimmt unser Schicksal auf sich.

Das ist der Urgrund von Weihnachten.

Das ist die Botschaft und die Freude der Heiligen Nacht. Gott liebt uns Menschen, jeden Einzelnen von uns.

ER liebt mich und nimmt mich an mit all meinen Grenzen und Schwächen und Nöten.

Und was er durch seine Geburt der ganzen Welt gesagt hat, das sagt er immer wieder jedem von uns:

„Ich bin da. Ich bin bei dir. Und ich geh nicht weg von dir. Was immer dir geschieht, durch welches Dunkel dein Weg dich führt, welche Nächte du

durchlebst und durchleidest, glaube: Ich bin in deinem Leben. Ich bin dein Leben. Glaube, dass meine Liebe unbesiegbar ist.“

Unsere Gottesdienste zu Weihnachten:

24. Dezember:

Ab 10:00 Uhr können Sie das Licht von Bethlehem in der Pfarrkirche abholen

15:30 Uhr: Krippenlegung (Pfarrkirche)

21:30 Uhr: Christmette (Silberwald)

23:00 Uhr: Christmette (Pfarrkirche)

25. Dezember:

15:30 Uhr: Kroatischer Gottesdienst (Pfarrkirche)

25. Dezember:

10:00 Uhr: Familienmesse mit Krippenspiel und Kindersegnung (Pfarrkirche)

Ich wünsche Ihnen frohe Weihnachten und Gottes Segen im neuen Jahr 2023.

Pfarrer Mag. Peter Paskalis

FÜR EIN UNBESCHWERTES LEBEN: PFLEGE UND BETREUUNG ZUHAUSE

Sie möchten zuhause nach Ihren Vorstellungen leben, benötigen jedoch Unterstützung? Wir helfen!

- Mobile Pflege & Betreuung
- Mobile Physio- & Ergotherapie
- Essen zuhause & Notruftelefon
- 24-Stunden-Betreuung*
- Soziale Alltagsbegleitung
- Betreutes Wohnen
- Beratung (Pflegegeld-Antrag, Erhöhung, Förderungen ...)

Immer für Sie erreichbar

☎ 0676 / 8676

www.no-e-volkshilfe.at



Die Angebote werden durch die mildtätige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NO oder in Kooperation mit *24-Stunden-Personenbetreuung (PB) GmbH erbracht. © Oktober 2022



75 volkshilfe.
Jahre

*DANKE für Ihr Vertrauen!
Frohe Weihnachten und ein
glückliches neues Jahr!*



NATURFREUNDE STRASSHOF

Liebe Strasshoferinnen und Strasshofer!

Heuer können wir auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken. Am Umwelttag der Gemeinde haben wir das Gebiet vom Friedhof bis zum Biotop von Unrat befreit. Danach, am 9. April, fand die Osterwanderung vom Haus der Begegnung zum Biotop statt, wo die Kinder nach versteckten Osterhasen-Geschenken suchen konnten. Zur Stärkung gab es Wurst- und Käsesemmeln.

Auch beim Maibaumfest waren wir mit Pommes frites vertreten, die vor allem die Jugendlichen erfreuten. Am 4. Juni beim Biotopfest konnten wir viele Gäste begrüßen. Für Musik und gute Stimmung sorgte Robert Schranz.

Der einmal im Monat stattgefundenene Biotop-Heurige hat guten Anklang gefunden und wird auch im kommenden Jahr ab 29. April, immer am letzten Samstag des Monats, bis 26. August durchgeführt.

Beim Herbstfest am 1. Oktober servierten wir unter anderem eine fantastische Kürbiscrèmesuppe und wer wollte, konnte auch die Linsensuppe probieren. Zur Musik von Robert Schranz wurde bis zum Ende fleißig getanzt.

Die Weihnachtswanderung findet heuer am 10. Dezember statt. Wir wandern um 15 Uhr vom Haus der Begegnung gemütlich zum Biotop, wo wir traditionelle Weihnachtslieder singen, vermutlich wird auch der Weihnachtsmann mit kleinen Geschenken für unsere Kinder vorbeischaun. Auf Glühwein und Wurstsemmeln haben wir nicht vergessen.

Das letzte Highlight dieses Jahres wird wohl die Silvesterveranstaltung im Haus der Begegnung. Die Gäste werden mit einem Glas Sekt empfangen, gefolgt von einem reichhaltigen Buffet. Ein Glas Sekt um Mitternacht und um etwa 1 Uhr gibt's eine Gulasch-Suppe.

Wir wünschen allen Strasshoferinnen und Strasshofern frohe Weihnachten und ein gutes, friedvolles und gesundes Jahr 2023

Der Vorstand
Naturfreunde OG Strasshof



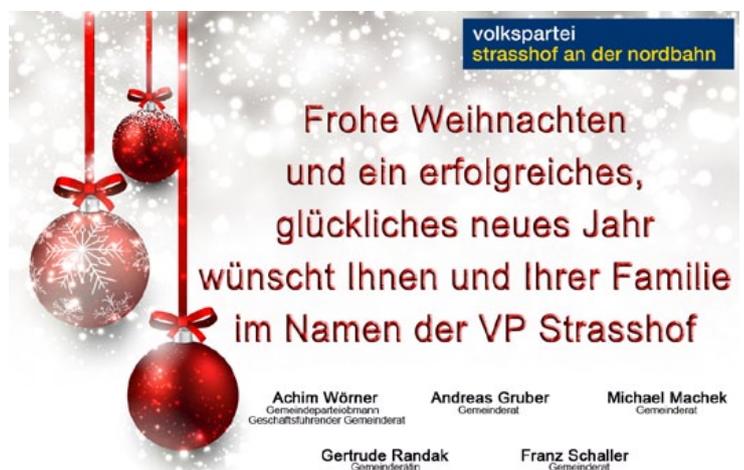
KINDERTURNEN!

Ab Montag, dem 9. Jänner 2023, findet wieder das Kinderturnen statt.

Zum Kennenlernen der neuen Betreuerin, Frau Bettina Wegmayer, ist ein Treffen um 17:00 Uhr in der neuen Volksschule vorgesehen.

Der Turnbetrieb wird in zwei Altersgruppen durchgeführt werden. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.naturfreunde-strasshof.at.

Mit freundlichen Grüßen
Naturfreunde OG Strasshof





Die PFADFINDERGILDE STRASSHOF „EIN PAAR VON UNS“
wünscht ein BESINNLICHES WEIHNACHTSFEST und
alles Gute für 2023 vor allem g'sundbleiben!



PFADFINDERGRUPPE STRASSHOF

Liebe Eltern, Kinder und Freunde der Pfadfinder!

Das Jahr 2022 war für unsere Pfadfindergruppe nach den letzten sehr herausfordernden Jahren ein sehr aktives Jahr. Unser traditionelles Gartenfest konnte heuer wieder im Juni bei schönem Wetter mit Feldmesse, Musik, Spielen und gemütlichem Beisammensein gefeiert werden. Das Gruppenleben war durch eine Vielzahl von Aktivitäten geprägt.

Unter anderem gab es neben den wöchentlichen Heimstunden aller Altersstufen unsere Sommerlager, die uns ins Inland nach Sparbach, aber auch ins Ausland nach Slowenien führten.

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Eltern, Helfern, Sponsoren und den Gewerbetreibenden, ohne die eine Gruppenarbeit mit den Kindern nicht so einfach durchzuführen und in diesem Umfang nicht möglich wäre, und wir hoffen auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und viel Erfolg im neuen Jahr.

*Gut Pfad!
Die Pfadfindergruppe Strasshof*



Service • Wartung
Reparatur
Heizungstechnik

0699 / 147 70 177

www.mohor-heizungstechnik.at



Ein herzliches Hallo

Der Verschönerungsverein blickt auf eine über 30jährige Tradition in Strasshof zurück. Bei der diesjährigen Generalversammlung am 18.10.2022 wurde ein neuer Vorstand gewählt. Das neue Team stellt sich vor:

- Martina Kolan** – Obfrau
- Judith Bopler** – Obfrau-Stellvertreterin
- Eva Roula** – Schriftführerin
- Erika Lindenbauer** – Schriftführerin-Stellvertreterin
- Sabine Rohart** – Kassierin
- Sabine Ullmer** – Kassierin-Stellvertreterin
- Julia Neidhart-Hermann** – Rechnungsprüferin
- Hubert Kaufmann** – Rechnungsprüfer



Wir sind ein unparteiisch, konfessionsunabhängiger und ehrenamtlicher Verein. Viele Ideen und Projekte stehen für das kommende Jahr im Raum. Jahreszeitbedingt werden wir erst im Frühjahr aktiv sein und hoffen auf viele umsetzbare Projekte.

Wir sind ein tolles, lustiges, bunt gemischtes Team und suchen DICH!

- ☀ Bist du bereit, dich in Strasshof aktiv zu engagieren?
- ☀ Hast du Ideen, um das Ortsbild zu verschönern?
- ☀ Bist du interessiert am gemeinsamen, kreativen und demokratischen Planen?
- ☀ Hast du Freude an der Umsetzung von Projekten?
- ☀ Möchtest du eine finanzielle Unterstützung für den Verein sein?

Bitte melde dich gerne per Mail: verschoenerungsverein@gmail.com  [Verschoenerung2231](https://www.instagram.com/Verschoenerung2231)

Im Jänner 2023 wird die erste Jahreshauptversammlung stattfinden. Über den genauen Termin werden alle Mitglieder noch persönlich informiert. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen der bisherigen Mitglieder, um einander kennenzulernen! Die Erfahrungen und das Wissen über die letzten 30 Jahre sind ein wichtiger Teil für unsere gemeinsame zukünftige Arbeit!

PENSIONISTENVERBAND NIEDERÖSTERREICH ORTSGRUPPE STRASSHOF



Nach zwei sehr schwierigen Jahren, in denen wir aufgrund von Corona nur vereinzelt Aktivitäten setzen konnten, starteten wir im März dieses Jahres wieder mit unseren regelmäßigen Veranstaltungen. So wie überall hat das lange Fehlen von Zusammenkünften verschiedenster Art zu einem Rückgang der Besucher geführt.

Nichtsdestotrotz sind wir sehr optimistisch durch attraktive Programme und verstärkten persönlichen Kontakt wieder mehr Menschen für unsere Organisation zu begeistern.

Die nachstehende Aufzählung soll Ihnen einerseits einen Überblick über die verschiedenen Aktivitäten geben und andererseits auch dazu anregen, vielleicht selbst einmal die eine oder andere Veranstaltung im neuen Jahr zu besuchen (eine Mitgliedschaft ist **nicht zwingend erforderlich** und Sie können durchaus auch noch beruflich aktiv sein). Wir freuen uns auch sehr über Besucher aus den umliegenden Gemeinden.

Nachstehend die Aufzählung der durchgeführten Veranstaltungen:

Absoluter Fixpunkt im Haus der Begegnung sind die monatlichen Pensionistennachmittage, wo nach Herzenslust getanzt (mit Live-Musik) und bei Kaffee und Kuchen geplaudert werden darf und natürlich auch so mancher neue Kontakt geknüpft wird. Eine Bausteinverlosung mit attraktiven Treffern ist immer der spannende Höhepunkt an diesem Nachmittag.

Höhepunkte des Ausflugsprogramms waren sicher die drei Urlaube in Südtirol im Mai, Ankaran (slowenische Adriaküste) Ende August und im Advent der traditionelle Besuch der Therme in Lasko.

Bei bester Stimmung und mit sehr professionellen Reiseführern vor Ort erkunden wir die näheren und auch etwas weiter entfernten landschaftlichen und kulturellen Sehenswürdigkeiten unserer Urlaubsorte. Hier werden sehr viele schöne Eindrücke gesammelt, die sich in das Gedächtnis der Teilnehmer einprägen und auch immer wieder Anlass in Gesprächen zu gemeinsamen Erinnerungen geben.

Kulturell haben wir folgende Veranstaltungen besucht:

- Musical „Miss Saigon“ im Raimundtheater
- Andi Borg Konzert in den Kittenberger Erlebnisparks
- Seefestspiele Mörbisch mit dem Musical „Der König und ich“
- Felsenbühne Staatz mit dem Musical „Sister Act“
- Gerberhaus Konzert in Zistersdorf mit dem Thema „Viva Las Vegas“

Ausblick auf das Programm 2023

Fixpunkt sind so wie auch im heurigen Jahr die Pensionistennachmittage an jedem 2. Mittwoch im Monat und der Pensionistenball am 26.2.2023.

Im Jänner starten wir unser Ausflugs- und Urlaubsprogramm mit dem Besuch des Musicals „Rebecca“ im Raimundtheater. Kulturell geht es gleich wei-



Südtirol – Urlaub:
Gardasee – Malcesine



ter im Februar mit dem Besuch des Musicals „Der Glöckner von Notre Dame“ im Ronacher. Im März und auch im November fahren wir wie jedes Jahr nach Mosonmagyaróvár zu einem Wellnessstag in die Therme. Im Mai geht es wieder zum traditionellen Thermenurlaub nach Lasko (Slowenien), bei dem wieder zwei Ganztages-Ausflüge eingeplant sind.

Der Sommer ist ganz der Kultur gewidmet. Im Juni fahren wir nach Fertőrákos (Nähe von Sopron) in das einzigartige Felsentheater inmitten eines Steinbruchs mit geheizten Sitzen. Wir sehen dort die Operette „Gräfin Mariza“ (Veranstalter ist wieder Gerberhaus). Im Juli besuchen wir zunächst die Felsenbühne in Staatz, wo eine Musical-Fassung von „ZORRO“ unter der Leitung von W. Auer gespielt wird und eine Woche später geht es nach Mörbisch zur Seebühne. Hier wird das weltweit bereits von 60 Mio. Besuchern gesehene Musical „Mamma Mia“ mit rund 20 weltberühmten Hits von ABBA aufgeführt.

Ende August und Ende November sind auch wieder Urlaube geplant, deren Ziel noch nicht feststehen.

Soweit ein erster nicht vollständiger Überblick unserer Vorhaben für 2023. Anmeldungen zu den diversen Aktivitäten sind ab sofort möglich

Eine Übersicht über das aktuelle Programm sowie viele sonstige Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.pensionistenstrasshof.at und auch auf der Homepage der Gemeinde unter dem Punkt Veranstaltungen. Diese ist auch mobil am Handy erreichbar mit der App GEM2GO. Ein Besuch dieser Homepages empfiehlt sich insbesondere dann, wenn Sie nicht immer Zeit finden an den Pensionistennachmittagen teilzunehmen und trotzdem aktuell informiert sein wollen.

Abschließend möchte ich mich wie jedes Jahr nochmals recht herzlich bei meinem Team für die großartige



Südtirol – Ausflug nach Bruneck

Unterstützung bedanken, freue mich auf zahlreiche neue Begegnungen und wünsche Ihnen im Namen der Ortsgruppe Strasshof und natürlich im eigenen Namen eine besinnliche und friedvolle Weihnachtszeit.

*Ihr Günther Kussmann
Vorsitzender der Ortsgruppe Strasshof*



GEMEINSAM STATT EINSAM

SOZIAL- UND INTEGRATIONSVEREIN STRASSHOF

Wir sind ein überparteilicher, unpolitischer und nicht an eine Religionszugehörigkeit gebundener Verein. Nach einer langen durch Corona bedingten Pause treffen wir einander nun wieder regelmäßig jeden 2. Montag (ab 2. Jänner), um zu plaudern und zu spielen (Tarock, Bauernschnapsen, Romme, Rummikup, ...) Diese Spielenachmittage erfreuen sich großer Beliebtheit und sind immer sehr gut besucht. Außerdem sind wir sehr unternehmenslustig und machen gemeinsam Ausflüge und Besichtigungen. Im Laufe dieses Jahres besuchten wir die Landesausstellung in Marchegg, wo wir bei einer Führung viel Interessantes und auch Neues über das Marchfeld und seine Geschichte erfuhren. Wir unternahmen eine Schifffahrt auf dem Donaukanal und marschierten auf den Cobenzl, um uns das neue Ausflugslokal anzuschauen und den



herrlichen Blick über Wien zu genießen. Wir besichtigten die Burg Forchtenstein und die zahlreichen Beuteschätze der Familie Esterhazy. Auch dem danebenliegenden Reptilienzoo statteten wir einen Besuch ab. Sehr beeindruckend war auch das Glasmuseum in Weigelsdorf, in dem uns die Chefin selbst eine Einführung in

die Kunst der Glasbläserei und Glasverarbeitung gab. So wie jedes Jahr schlemmten wir wieder beim gemeinsamen Ganslessen. Wir lauschten den Don Kosaken und ließen uns durch Gospelsänger in weihnachtliche Stimmung versetzen. Geplant ist auch noch ein kleiner Spaziergang über einen Weihnachtsmarkt.

Auch für das neue Jahr haben wir uns viel vorgenommen und planen schon jetzt unsere nächsten Aktivitäten.

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und für das Jahr 2023 alles Gute.

*Mag. Evelyne Hufnagl
Prof. Wolfdieter Hufnagl
Walter Holenia
Ellengard Palantschitsch*





BAUMEISTEREI

Ihr Partner für Bauarbeiten aller Art

Bm. Robert Litzka

2231 Strasshof Grenzstraße 25

Tel.: 02287 20809 Mail: office@baumeisteri.at
Mobil: 0676 704 38 39 Internet: www.baumeisteri.at



DER RAUCHFANGKEHRER INFORMIERT – KEHRPLAN JAHR 2023

GEMEINDE- VIERTEL	1. Tag: Ludwenkogasse, Heiglasse, Bealskagasse, Raimundgasse, A.-Lendler-Gasse, Kressgasse, Billrothgasse, Dr.-V.-Adler-Gasse, Pernerstorferstraße, Rauschergasse, Bahnhofplatz, Bahnhofstraße bis Rauschergasse, Hauptstraße Nr. 307–201	02.01 26.06.	27.02. 09.09.	24.04. 24.10.
	2. Tag: Bahnhofstraße bis Strazzegasse, Querstraße, Kurze Gasse, A.-Heinz-Gasse, Schlingergasse, Petzoldgasse, Haydngasse, Ghegagasse, Amundsenstraße, Anzengrubergasse	03.01. 26.06.	28.02. 11.08.	25.04. 25.10.
BARTOSCHVIERTEL	1. Tag: Holiczerstraße, Maulbeerallee, Mozartstraße, Hötzendorfstraße Nr. 51–124, Bauernfeldstraße Nr. 129–171, A.-Bruckner-Gasse, Girardigasse, Bockfließer Weg	04.01. 27.06.	01.03. 01.09.	26.04. 30.10.
	2. Tag: Althofer Gasse, Dr.-Lueger-Platz, Auersthaler Straße, Georg-Weissel-Straße, Hötzendorfstraße Nr. 21–58 (ohne Nr. 51 u. 53), Goethestraße, Bauernfeldstr. Nr. 97–125, Grillparzerstraße, Brahmngasse, Holzknechtgasse, Bartoschstraße 34–43	05.01. 28.06.	02.03. 04.09.	27.04. 31.10.
	3. Tag: Bauernfeldstraße Nr. 13–91, Bartoschstraße Nr. 2–33, Hötzendorfstraße 1–14, Flohwirtgasse, Waldmüllergasse, K.-Millöcker-Gasse, O.-Bauer-Gasse, Helmahofstraße, Rainergasse, A.-Stifter-Gasse, Dreihäuserlgasse; Mathias-Geier-Str., Josef-Drapela-Str.	09.01. 29.06.	03.03. 05.09.	28.04. 02.11.
WALDVIERTEL	1. Tag: Ganghoferstraße, Koktagasse, Faulhügelstraße, Wirtschaftsweg, Heinestraße, Schuhmeierstraße, Neusiedler Straße, Immervollstraße, Arbeiterheimstraße	10.01. 30.06.	06.03. 06.09.	02.05. 03.11.
	2. Tag: Waldstraße, Dr.-Renner-Straße, Dr.-Körner-Straße, Schulstraße, Föhrenwaldsiedlung, Antoniusstraße	11.01. 03.07.	07.03. 07.09.	03.05. 06.11.
	3. Tag: Heidestraße, Alpenlandstraße, Weinheberweg, Nelkengasse, Rosengasse, K.-Seitz-Straße, Pestalozzistraße, Komzakgasse, Ziehergasse, J.-Ressel-Gasse, Blaselgasse, Lessinggasse, Hauptstraße Nr. 154–256	12.01. 04.07.	08.03. 08.09.	04.05. 07.11.
DREISCHLÜSSEL- ÄCKER	1. Tag: J.-Hauk-Gasse, Imhoffgasse, F.-Planeta-Straße, Schopenhauergasse, Werkstraße, Dr.-Sammelweis-G., Gustav-Mahler-Str., Rohraergasse, Nestroygasse, Hauptstr. Nr. 1–181	13.01. 05.07.	09.03. 11.09.	05.05. 08.11.
	2. Tag: Schillerstraße, Beethovenstraße, Lenaustraße, Wildgangsgasse, J.-Strauß-Gasse, Lehargasse, Deutsch-Wagramer Straße, F.-v.-Suppé-Gasse, Engerthgasse, Banhangasse, E.-Eysler-Gasse, Makartgasse, Fichteweg, Hanuschgasse, Dr.-Bruno-Kreisky-Straße, Dr.-Thomas-Klestil-Straße, Dr.-Rudolf-Kirchschläger-Straße	16.01. 06.07.	10.03. 12.09.	08.05. 09.11.
SILBER- WALD NORD	1. Tag: Dammstraße, Sillerstraße, Bertha-von-Suttner-Gasse, Silberwaldstraße Nr. 15–74, Bahngasse, Gartenstraße, F.-Wenzel-Gasse, Messenhausergasse	17.01. 07.07.	13.03. 13.09.	09.05. 10.11.
	2. Tag: Silberwaldstraße Nr. 73–182, Hauptstraße Nr. 509–331, Wattgasse, Lindengasse, Strasserfelder Gasse, Parkstraße	18.01. 10.07.	14.03. 14.09.	10.05. 13.11.
SILBERWALD SÜD	1. Tag: Lassallestraße, Kleistgasse, L.-Hartmann-Gasse, A.-Schweitzer-Gasse, F.-Jonas-Gasse, Schubertgasse, Kernstockweg	19.01. 11.07.	15.03. 15.09.	11.05. 14.11.
	2. Tag: J.-Schwarz-Straße, Frankw., Mayerlw., Reischekw., Johannitergasse, P.-Strasser-Gasse, Blaschkegasse, Oberndofergasse, Grenzstraße 79–215, Eichenweg, Fasanweg	20.01. 12.07.	16.03. 18.09.	12.05. 15.11.
	3. Tag: Feldstraße, Hauptstraße Nr. 264–476	23.01. 13.07.	17.03. 19.09.	15.05. 16.11.
FLUGFELD- VIERTEL	1. Tag: Flugfeldstraße, Promenadestraße, Grenzstraße Nr. 8–65, Klostersgasse	24.01. 14.07.	20.03. 20.09.	16.05. 17.11.
	2. Tag: Roseggerstraße, Siedlichfürstraße Nr. 58–141 und Nr. 2–55, Rembrandtstraße, Hans-Sachs-Straße	25.01. 17.07.	21.03. 21.09.	22.05. 20.11.
	3. Tag: O.-Glöckel-G., Pirquetstr., R.-Birsak-G., K.-Kik-G., Schreberg, Odstrcilg., Dürerstr., Emmingerstr., Josef-Sirowy-Str., Dr.-Lothar-Scholz-G.	26.01. 18.07.	22.03. 22.09.	23.05. 21.11.
KISLING- VIERTEL	1. Tag: Dr.-Schärf-Straße, Dr.-Figl-Straße, S.-Bauer-Straße, Dr.-Leisser-Str., Albert-Sever-Straße	27.01. 19.07.	23.03. 25.09.	24.05. 22.11.
	Wohnungsanlage Albert-Sever-Straße 2–28/Haus 1–110	17.05.		



ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

Informationen über die Bereitschaftsdienste unter www.noezz.at oder unter der Tel.-Nr. 050511.

Weitere Notdienste der Wiener Zahnärzte entnehmen Sie bitte dem Internet unter <http://wr.zahnaerztekammer.at/> – Notdienste, oder unter der Tel.Nr. 050511-1010.

DEZEMBER

- 17./18. 12. **DDr. Renata Chevtchik**
Neubau 6/3, 2000 Stockerau,
02266/64175
- Dr. Petra Wittmann-Grabherr**
Lange Gasse 25/1/2,
2404 Petronell-Carnuntum, 02163/3524
- 24./25. 12. **Dr. Rudolf Blahout**
Korneuburger Str. 3/1,
2103 Langenzersdorf, 02244/2209
31. 12./1. 1. **DDr. Franz Schreiber**
Bahnhofstraße 8A, 2231 Strasshof
0681/20665669

JÄNNER

- 6./7. 1. **DDr. Monika Gottschalk-Baron**
Wiener Straße 56, 2230 Gänserndorf
02282/8337
- 14./15. 1. **Dr. Sandra Dusek**
Hundskehle 21/B5, 3400 Klosterneuburg
02243/20226
- Dr. Ahmad Wais Fateh**
Rathausplatz 10, 2273 Hohenau
02535/26359
- 21./22. 1. **DDr. Renata Chevtchik**
Neubau 6/3, 2000 Stockerau
02266/64175
- Dr. Anna Karin Krizan**
Kirchengasse 3, 2284 Untersiebenbrunn
02286/3390
- 28./29. 1. **Dr. Sarah Meindorfer-Henrich**
Ungarstraße 10, 2410 Hainburg
02165/63776

FEBRUAR

- 4./5. 2. **DDr. Karin Keiblinger**
Salzstraße 3/2, 2102 Hagenbrunn
02262/672307

- 11./12. 2. **Dr. Sarah Abdel-Hamied**
Lagerhausstraße 13/20,
2230 Gänserndorf
02282/42818
- 18./19. 2. **Dr. Leyla Oveysi**
Kaiserstraße 10, 2225 Zistersdorf
02532/2515
- 25./26. 2. **Dr. Helmut Antos**
Obere Bachzeile 6, 2143 Großkrut
02556/7203
- DDr. Michael Koschatzky**
Hauptplatz 5/3, 2243 Matzen
02289/2931-0

MÄRZ

- 4./5. 3. **Dr. Eugen Weichselberger**
Bisamberger Straße 19,
2100 Korneuburg, 02262/72130
- 11./12. 3. **DDr. Walter Döllinger**
Bahnhofplatz 3, 2231 Strasshof
02287/4196

ZAHNÄRZTE IN STRASSHOF:

DDr. Döllinger
Bahnhofplatz 3, Tel. 02287/4196
Öffnungszeiten:
Mo, Mi 8–13 Uhr, Di, Do 12–17 Uhr
Termine gegen Voranmeldung, alle Kassen
Urlaub: 23. 12.–5. 1., 6.–10. 2.



DDr. Schreiber
Bahnhofstraße 8a, Tel. 0681/206 656 69
Öffnungszeiten: Mo 10–18 Uhr,
Di, Mi 8.30–16 Uhr, Do, Fr 8.30–12 Uhr
Termine gegen Voranmeldung, alle Kassen
Urlaub: 23. 12.–27. 12., 2.–8. 1.
28. 12. bis 1. 1. nur Notfälle 9.00–13.00 Uhr



BEREITSCHAFTSDIENST DER ÄRZTE

Jeweils von 8.00 bis 14.00 Uhr; Öffnungszeiten der Ordinationen zwischen 9.00 und 11.00 Uhr.

Von 14.00 bis 8.00 Uhr rufen Sie bitte den NÖ Ärztenotdienst unter der Tel.-Nr. 141 oder die telefonische Gesundheitsberatung unter der Tel.-Nr. 1450 an. In dringenden Notfällen rufen Sie bitte den Notruf 144!

Da KURZFRISTIGE ÄNDERUNGEN des Bereitschaftsdienstes möglich sind, wird ersucht, bei Bedarf telefonisch Rücksprache zu halten!



17./18. 12. **Dr. Ripper**, Strasshof, 02287/21944

24./25. 12. **Dr. Kren**, Strasshof 02287/4444

26. 12. **Dr. Morgenbesser***
Gänserndorf, 02282/3100

31. 12. **Dr. Rossoll***
Gänserndorf, 02282/60616

7./8. 1. **Dr. Kren**, Strasshof, 02287/4444

14./15. 1. **Dr. Cserko**, Strasshof, 02287/4477

21./22. 1. **Dr. Ripper**, Strasshof, 02287/21944

28./29. 1. **Dr. Rossoll***
Gänserndorf, 02282/60616

4./5. 2. **Dr. Cserko**, Strasshof, 02287/4477

11./12. 2. **Dr. Morgenbesser***
Gänserndorf, 02282/3100

18./19. 2. **Dr. Breier**, Gänserndorf, 02282/8508

25./26. 2. **Dr. Kren**, Strasshof, 02287/4444

4./5. 3. **Dr. Breier**, Gänserndorf, 02282/8508

11./12. 3. **Dr. Ripper**, Strasshof, 02287/21944

18./19. 3. **Dr. Rossoll***
Gänserndorf, 02282/60616

25./26. 3. **Dr. Morgenbesser***
Gänserndorf, 02282/3100

* Dr. Breier: Brunnengasse 9, Gänserndorf

* Dr. Rossoll: Hauptstraße 18, Gänserndorf

* Dr. Morgenbesser: Bahnstraße 33, Gänserndorf

ORDINATIONEN IN STRASSHOF:

Dr. Cserko, Arbeiterheimstraße 3,
Tel. 02287/4477; Mo, Mi, Do, Fr 7.30–11 Uhr,
Mo und Do 17–19 Uhr

**Praxisgemeinschaft Strasshof –
Dr. Balga/Dr. Lunzer**, Amundsenstraße 44,
Tel. 02287/3939; Mo 8–12 und 16–18 Uhr,
Di 8–12 Uhr, Mi 8–12 und 17–19 Uhr,
Do geschlossen, Fr 8–12 Uhr

Dr. Kren, Hauptstraße 229/1, Tel. 02287/4444;
Mo, Di, Do 7.30–12 und 17–19 Uhr,
Mi geschlossen, Fr 7.30–14 Uhr

Dr. Ripper, Margarete-Sandhäugl-Str. 5/Top 6
Tel. 02287/21944; Mo, Di 8–13 Uhr, Di 16–18 Uhr,
Do, Fr 8–12 Uhr

Dr. Hekel, Arbeiterheimstraße 35/1,
Tel. 0650/666 67 90; Patientenverfügung

Dr. Mokrusa, Albert-Sever-Straße 50/24
Tel. 02287/7102; nur gegen Voranmeldung

Dr. Dawoud, Arbeitsmedizinerin, Parkstraße 2
Tel. 02287/5248 oder 0664/192 46 66;
nur gegen Voranmeldung

URLAUB:

Dr. Kren: 12.–21. 12.
Vertretung: Dr. Balga/Dr. Lunzer, Dr. Cserko,
Dr. Ripper

Dr. Ripper: 27.–30. 12., 5. 1. und 6.–10. 2.
Vertretung: Dr. Balga/Dr. Lunzer (bedingt),
Dr. Cserko, Dr. Kren

Dr. Balga/Dr. Lunzer: 27. 12.–5. 1. und 6.–10. 2.
Vertretung: Dr. Cserko, Dr. Kren,
Dr. Ripper (bedingt)

IMPRESSUM:



UW 1312

Medieninhaber und Herausgeber:
Marktgemeinde Strasshof, Bürgermeister,
2231 Strasshof, Schulstraße 13
Redaktion und Anzeigenverwaltung:
Marktgemeinde Strasshof, Andrea Ondrejkovics,
zeitung@strasshofandernordbahn.gv.at
Druck: Druckerei Ing. Michael Seitz,
2231 Strasshof, Hauptstraße 373

Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“
des Österreichischen Umweltzeichens



100 Jahre Strasshof feiern wir 2023

Im Jubiläumsjahr erwarten Sie viele Aktivitäten und
Fest-Veranstaltungen – feiern Sie mit!

Denkmal-Enthüllung
am Samstag, 22. April, um 15.00 Uhr am Dr.-Lueger-Platz
zu Ehren von Anton Lendler, dem ersten Bürgermeister
von Strasshof

Eröffnung der Sonderausstellung
„100 Jahre Strasshof“
am 25. März, im Kulturhaus-Heimatismuseum
mit Präsentation „100 Jahre Marktgemeinde Strasshof – Imagefilm“



Jubiläumsaktion.

Mehrfach profitieren & gleich losfahren.

Für noch mehr Fahrspaß – profitieren Sie jetzt bei den beliebtesten Modellen gleich 3-fach:
✓ Prompt verfügbar ✓ Jubiläumsbonus ✓ Winterkomplettäder

i20 i Line Plus | **TUCSON edition 30** | **KONA edition 30 & edition 30 plus**
schon ab **€ 18.420,-**** | schon ab **€ 31.990,-**** | schon ab **€ 24.390,-****

inklusive HYUNDAI JUBILÄUMSBONUS – hyundai.at/30jahre

KFZ-HANDEL UND FACHWERKSTÄTTE
INTER-CAR
www.intercar.at WENDT

2231 Strasshof · Hauptstraße 1a
T +43 2287 5383 · office@intercar.at
www.intercar.at



i20: 1.25 Benzin (B18P0A), KONA 1.0T-GDI (2WD) (K2BE1), TUCSON 1.6 CRDi (2WD) (TDE0). Ausstattung, Optionen, Außen-/Innenfarben lt. aktueller Preisliste gültig, abhängig von der Produktionsverfügbarkeit. **Winterkomplettäder-Aktion gültig für die Modelle i20 (ausgenommen Version i Line und N), TUCSON edition 30 1.6 CRDi und KONA (ausgenommen Version Smart Line mit Benzinmotorisierung, KONA Hybrid, KONA N und KONA Elektro) solange der Vorrat reicht. i20: 4 Winterkomplettäder auf Stahlfelgen ohne Radzierkappen. TUCSON & KONA: Winterkomplettäder mit Alufelgen. Preis/Aktion gültig für Kaufverträge in Kombination mit Zulassung im Zeitraum von 01.11. bis 20.12.2022 (bis auf Widerruf) solange der Vorrat reicht, bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern, inkl. Hersteller- und Händlerbeteiligung. ***Aktion/Preis beinhaltet bis zu € 7.000,- Hyundai Jubiläumsbonus, bestehend aus bis zu € 5.500,- Hyundai- bis zu € 1.000,- Finanzierungs- und bis zu € 500,- Eintausch-Bonus. Finanzierungs-Bonus gültig bei Finanzierung über die Denzel Leasing GmbH. Repräsentatives Beispiel für eine Leasingfinanzierung (Der Denzel Leasing GmbH-Kaufpreis (inkl. MwSt und aller jeweils gültigen Boni): TUCSON edition 30 (TDE0): € 31.990,- Anzahlung: € 3.597,- Restwert: € 16.132,86, Bereitstellungsgebühr: € 310,00 (mitfinanzierter), Bonitätsprüfungsgebühr: € 90,- Laufzeit: 36 Monate, monatliche Rate: € 239,- Sollzinssatz: 3,49% p.a. variabel, effektiver Jahreszins: 4,73% p.a., Rechtsgebühren: € 201,30, Gesamtfinanzierungsbetrag: € 22.712,90, Gesamtbetrag: € 34.634,34, Versicherungs-Bonus gültig bei Abschluss eines Hyundai-Versicherungs-Vorteilsets über GARANTA Versicherung AG Österreich, bestehend aus KFZ-Haftpflicht-, Kasko- und Inassenunfallversicherung, Mindestlaufzeit 36 Monate, Eintausch-Bonus gültig bei Eintausch eines Fahrzeuges, das mind. 6 Monate auf den Käufer zugelassen war. i20: CO₂: 117-131 g/km, Verbrauch: 5,11-5,8 l/Benzin/100 km. KONA: CO₂: 114-139 g/km, Verbrauch: 5,0-6,1 l/Benzin/100 km. TUCSON: CO₂: 136-146 g/km, Verbrauch: 5,2-5,6 l/Diesel/100 km. Die Reichweiten und Verbräuche können abhängig von Straßenverhältnissen, Fahrstil und Temperatur deutlich variieren. Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolabbildungen.